POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt

Saale-Orla-Kreis

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen aus dem Landratsamt und von Zweckverbänden

33. Jahrgang | Nr. 5
29.05.2026

Ihre Mithilfe beim neuen Radverkehrskonzept ist gefragt!

Öffentliche Workshops in Bad Lobenstein, Schleiz und Neustadt/Orla



Die Erstellung des Radverkehrskonzeptes für den Saale-Orla-Kreis geht in die nächste Runde und das Landratsamt ruft alle Interessierten zur aktiven Beteiligung auf. Bei drei öffentlichen Workshops haben Bürgerinnen und Bürgern, regionale Akteure, Verbände und Touristiker die Möglichkeit, ihre Erfahrungen rund um den Radverkehr und die bestehenden Radwege im Saale-Orla-Kreis mit einzubringen.

Bei den Veranstaltungen am:

- **8. Juni im Neuen Schloss in Bad Lobenstein,**
- **16. Juni im Landratsamt in Schleiz** und am
- **17. Juni im Augustiner Saal in Neustadt/Orla**

sind alle Teilnehmer herzlich eingeladen, mit den Projektverantwortlichen ins Gespräch zu kommen und mit Hinweisen und Anregungen an der Erstellung des Radverkehrskonzepts mitzuwirken.

Bestandsanalyse als Grundlage für künftige Verbesserungen

Durch eine möglichst umfangreiche Bestandsanalyse sollen Schwachstellen und Lücken im derzeitigen Radwegenetz aufdeckt werden. Diese Bestandsanalyse bildet dann die strategische Grundlage für das neue Radverkehrskonzept. Denn das Ziel ist es, durch den Lückenschluss bei schon bestehenden Radwegen die gesamte Radwege-Infrastruktur zu verbessern und damit die Attraktivität des Radverkehrs im Landkreis zu steigern.

Die offenen Gesprächsrunden finden jeweils von 17 Uhr bis 19 Uhr statt. Um vorherige Anmeldung per E-Mail an: c.knopf@lrasok.thueringen.de oder telefonisch unter 03663 488 757 wird gebeten.

Text: Pressestelle Landratsamt

In diesem Amtsblatt: Das Kursprogramm Ihrer Volkshochschule Saale-Orla-Kreis

Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Gute Nachrichten für den Schulstandort Triptis ..... S. 2
Verkehrslage im Fokus von Landrats-Besuch in Schöndorf ..... S. 3
Neues Fahrzeug an die Pößnecker Feuerwehr übergeben ..... S. 5
Arztlotsin stärkt Gesundheitswesen im Landkreis ..... S. 7
Wasserentnahme im Saale-Orla-Kreis wird eingeschränkt ..... S. 8
Ausblick auf Tag der Landwirtschaft in Knau ..... S. 12

Amtlicher Teil

Verkaufsoffene Sonntage in Schleiz und Neustadt ..... S. 15
Bekanntmachung des Zweckverbandes ÖPNV Saale-Orla ..... S. 15

Ausschreibungen & Stellenangebote

Öffentliche Ausschreibungen und aktuelle Stellenangebote des Landratsamtes finden Sie unter www.saale-orla-kreis.de im Bereich Aktuelles / Ausschreibungen bzw. Aktuelles / Stellenangebote.

Kontakt zum Landratsamt

Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz
Telefon: 03663 488 0, E-Mail: poststelle@lrasok.thuringen.de

Erscheinung des Amtsblattes

Das nächste Amtsblatt erscheint am 26. Juni 2026.
Redaktionsschluss der Ausgabe ist am 17. Juni 2026, 9 Uhr.
Zusendungen per E-Mail an: pressestelle@lrasok.thueringen.de.

Hinweis auf aktuelle Stellenausschreibungen des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis

Das Landratsamtes des Saale-Orla-Kreises beabsichtigt folgende Stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

- **Sachbearbeiter (m/w/d) Sozialhilfe, Grundsicherung, Thüringer Sinnesbehindertengeld / Blindenhilfe** im Sachgebiet Sozialhilfe / Pflege / Bildung und Teilhabe (unbefristet)
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Steuerverwaltung** im Sachgebiet Finanzen (befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung)
- **Amtstierarzt (m/w/d)** im Sachgebiet Verbraucherschutz und Veterinärwesen (unbefristet)
- **Sachbearbeiter (m/w/d) vorbeugender Brandschutz** im Sachgebiet Ordnung (unbefristet)

Detaillierte Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie unter www.saale-orla-kreis.de im Bereich Aktuelles / Stellenangebote / Stellenangebote im Landratsamt oder über den QR-Code.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen werden erbeten an:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Sachgebiet Personal
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz

oder per E-Mail an:
bewerbung@lrasok.thueringen.de

Christian Herrgott überbringt bei „Landrat vor Ort“ gute Nachrichten für den Schulstandort Triptis

Mit guten Nachrichten im Gepäck konnte Christian Herrgott am 20. April zu „Landrat vor Ort“ in Triptis aufbrechen. Noch vor dem abendlichen Bürgergespräch und dem Austausch mit Verwaltungsmitarbeitern stand ein Besuch der Gemeinschaftsschule auf dem Programm. Im Gespräch mit dem stellvertretenden Schulleiter Ralf Oschatz und Bürgermeister Jan Wißgott wurden verschiedene Sachverhalte rund um den Schulstandort besprochen und zur Freude der beiden konnte Landrat Christian Herrgott ganz konkrete Zusagen zu Investitionen am Schulstandort machen.

So sollen noch in diesem Jahr – planmäßig mit Beginn der Sommerferien – die Sanitäranlagen des Regelschulteils sowie der Chemieraum saniert und Letzterer auch neu ausgestattet werden. In Summe werden hierfür rund 1,3 Millionen Euro aufgewendet.

Doch dabei bleibt es nicht: Über das Programm GanztagInvest, womit die Ganztags-Angebote von Schulen ausgebaut und verbessert werden können, will der Landkreis zudem den Spielplatz für rund 230.000 Euro sanieren.

Bundestag beschließt Fördermittel für Triptis

Darüber hinaus stellte der Landrat eine Erneuerung des Schulsportplatzes in Aussicht, wofür Fördermittel über die sogenannte Sportmilliarde des Bundes beantragt waren. Zum Zeitpunkt von Landrat vor Ort stand die Entscheidung des Haushaltsausschusses des Bundestages noch aus, doch bereits zwei Tage später traf die nächste gute Nachricht aus Berlin ein: Als eines von nur drei Vorhaben aus Thüringen erhielt der Sportplatz der Gemeinschaftsschule Am Morgenberg eine Förderzusage. 850.000 Euro sollen einschließlich 382.500 Euro Fördermittel in die Instandsetzung des derzeit als „Rübenacker“ bezeichneten Sportgeländes fließen. Der Eigenanteil hierfür war bereits im Vorfeld im Kreishaushalt eingeplant.

„In Summe investieren wir innerhalb kurzer Zeit rund 2,4 Millionen Euro in die Verbesserung der Bedingungen für mehr als 300 Schülerinnen und Schüler und setzen damit ein deutliches Zeichen für die Zukunft des Schulstandortes Triptis“, so Landrat Christian Herrgott.



Zu Beginn seines Besuchs sprach Landrat Christian Herrgott unter anderem mit Bürgermeister Jan Wißgott und dem stellvertretenden Schulleiter Ralf Oschatz über mehrere Infrastrukturvorhaben rund um die Gemeinschaftsschule.

„Niemand muss seinen Kühlschrank im Wald entsorgen“

Das Thema Schule spielte auch eine zentrale Rolle beim späteren Bürgergespräch im Triptiser Rathaussaal, wo es aus den Reihen der Zuhörer großen Zuspruch für die Investitionen und das Bekenntnis zum Schulstandort gab. Weitere Fragen bzw. Anliegen betrafen beispielsweise den Straßenbau, einen barrierefreien Zugang zum Bahnhof, die Besteuerung des Vereinswesens oder die Müllentsorgung.

Zu Letzterem erklärte der Landrat ausführlich das Prinzip das ZASO, das vorsieht, nach dem Solidarprinzip möglichst viele Dienstleistungen günstig oder sogar kostenfrei anzubieten, um illegale Müllentsorgung zu vermeiden und verdeutlichte: „Niemand muss seinen Kühlschrank im Wald entsorgen. Wenn ich ihn einmal auf den Anhänger geladen habe, kann ich ihn einfach kostenfrei beim Wertstoffhof abgeben.“

Text und Foto: Pressestelle Landratsamt

Verkehrslage als Schwerpunkt bei „Landrat vor Ort“ in Schöndorf

Am 12. Mai führte die Reihe „Landrat vor Ort“ Christian Herrgott zu einem „kleinen gemütlichen Völkchen“ - so drückte es Bürgermeister Jörg Meier aus. Die Rede ist von der Gemeinde Schöndorf, zu der neben Schöndorf selbst auch die Ortsteile Külmla und Tausa gehören. Die gemeinsam gut 260 Einwohnerinnen und Einwohner zählenden Dörfer bilden bereits seit 1979 eine politische Einheit, pflegen aber auch weiterhin ihre individuellen Identitäten.



Landrat Christian Herrgott und Bürgermeister Jörg Meier während des Rundgangs durch Schöndorf.

Eine Problemlage, die die gesamte Gemeinde betrifft, sind verschiedene Sorgen zur Verkehrslage. Sei es die Möglichkeit von Tempo-30-Zonen, die Verkehrssicherheit der Ortsdurchfahrten allgemein oder das zu häufig ignorierte Schwerlastverbot für die Verbindungsstraße von Külmla nach Ziegenrück. All das wurde vom Bürgermeister und anwesenden Gemeinderäten gegenüber dem Landrat thematisiert.

Vom Schülerverkehr bis zur Weltpolitik

Und an das Thema Verkehr wurde zunächst auch aus den Reihen der Gäste beim Bürgergespräch im Kulturhaus in Tausa angeknüpft, wo die ersten Fragen dem seit einem halben Jahr praktizierten Rufbussystem und dem Schülerverkehr galten. Im weiteren Verlauf drehte sich aber auch Vieles um bundes- und sogar weltpolitische Themen, auf die ein Landrat praktisch keinen Einfluss nehmen kann. Dennoch griff Christian Herrgott auch diese Diskussionspunkte auf, erklärte teils die Rechtslage und Hintergründe, stimmte teils aber auch mit der Kritik der Bürgerinnen und Bürger überein.

Interessant war einmal mehr die Tatsache, dass das Gesprächsangebot des Landrates in kleineren Dörfern verhältnismäßig deutlich mehr Besucher anlockt, als in den größeren Orten. So nahmen am Bürgergespräch in Tausa gut 30 Personen teil, also mehr als zehn Prozent der Einwohnerschaft. Wäre der Anteil beispielsweise bei der vorangegangenen Station in Triptis genauso hoch gewesen, hätten mehr als 400 Menschen in den dortigen Rathaussaal strömen müssen. Tatsächlich aber waren es sogar etwas weniger Besucher als beim „kleinen gemütlichen Völkchen“ in Schöndorf.

Text und Foto: Pressestelle Landratsamt

Nächste Station: Landrat vor Ort am 16. Juni in Ziegenrück

Zum nächsten Bürgergespräch im Rahmen von „Landrat vor Ort“ lädt Christian Herrgott am Dienstag, 16. Juni, nach Ziegenrück ein. Hierbei haben Bürgerinnen und Bürger aus Ziegenrück, der VG Ranis-Ziegenrück und dem gesamten Landkreis die Möglichkeit, unkompliziert mit dem Landrat ins Gespräch zu kommen und – wenn möglich – Lösungen für konkrete Probleme zu finden. Das Bürgergespräch beginnt um 19 Uhr im Hotel Am Schlossberg (Paskaer Straße 1, 07924 Ziegenrück).

Goetheschule Schleiz gewinnt beim TEAG-Wettbewerb „IdeenMachenSchule“

Die staatliche Regelschule „Johann Wolfgang von Goethe“ in Schleiz gehört zu den Siegern des thüringenweiten Projektwettbewerbs „IdeenMachenSchule“ der TEAG Thüringer Energie AG. Unter dem Motto „Innovativ denken, kreativ sein und nachhaltig handeln!“ setzte sich die Schule gegen insgesamt 50 Einsendungen durch und sicherte sich eines der begehrten Fördergelder in Höhe von 1000 Euro sowie einen Pokal, eine Urkunde und Gewinner-T-Shirts.

Nachhaltigkeit zum Anfassen & praxisnahe Umsetzung

Das prämierte Projekt trägt den Titel „Goethes Klima-Campus – wir gestalten die Energie- und Umweltzukunft Thüringens mit“. Ziel ist es, einen bisher versiegelten Bereich des Schulhofs in einen funktionalen Bildungsraum zu verwandeln. Dafür wird eine Solar-Lernstation aufgebaut, die eine Wetterstation mit Energie versorgt, außerdem eine sogenannte Biodiversitätsfläche angelegt, die die Artenvielfalt fördert und ein „Grünes Klassenzimmer“ für den Unterricht im Freien eingerichtet.

Besonders beeindruckte die Jury, dass die rund 420 Schülerinnen und Schüler aktiv in die Planung und den Bau einbezogen werden. Der Klima-Campus soll dauerhaft in den Unterricht integriert werden, um Themen wie Klimaschutz und Energie im Schulalltag praktisch erlebbar zu machen.

Text: TEAG & Pressestelle Landratsamt

Präzision im Mikrometerbereich: Landrat Christian Herrgott zu Besuch bei SN FormTec in Ebersdorf

Beim gemeinsamen Rundgang durch die Fertigungshallen mit Geschäftsführer Jan Slawik und Betriebsleiter Peter Schricker wurde schnell deutlich, dass das Unternehmen SN FormTec GmbH weit mehr bietet, als den klassischen Werkzeugbau. Besonders die Spezialisierung auf den Prototypenbau und die Fertigung von Lehren machen den Standort zu einem gefragten Partner für die Industrie.



Geschäftsführer Jan Slawik erklärt die technischen Herausforderungen und besonders hohen Anforderungen an die Präzision bei der Herstellung von Gewindelehren.

Mittelständisches Unternehmen mit regionaler Strahlkraft

Landrat Christian Herrgott war sichtlich beeindruckt vom Portfolio und den technischen Möglichkeiten des Unternehmens: „Es ist faszinierend zu sehen, mit welcher Genauigkeit und technischen Versiertheit hier Produkte entstehen, die in vielen Bereichen der verarbeitenden Industrie besonders gefragt sind. SN Formtec steht für Innovation und handwerkliche Präzision und hat sich damit zu einem mittelständischen Unternehmen mit großer Strahlkraft für unsere ganze Region entwickelt".

Im Jahr 2007 mit fünf Mitarbeitern gestartet, ist der Betrieb, der sich im Besitz von Frank Nothtroff befindet, inzwischen zu einem regional fest verankerten mittelständischen Unternehmen mit 20 Angestellten und einem siebenstelligen Jahresumsatz geworden. „Durch die große Unterstützung der Eigentümerfamilie Nothtroff ist es uns gelungen, uns durch Investitionen hier am Standort kontinuierlich weiterzuentwickeln und am Markt zu etablieren", berichtet Geschäftsführer Jan Slawik. „Außerdem konnten wir die Krisen der letzten Jahre meistern, ohne Personal entlassen zu müssen, worüber wir sehr froh sind. Denn nur mit guten Mitarbeitern kann man auch gute Produkte fertigen", so Slawik weiter.

Vom Musterbau bis zur Serienreife

Aus dem anfänglichen Bau kleiner Prototypen und Werkzeuge für die Automobilindustrie ist inzwischen ein technologisches Aushängeschild der Firma geworden, das in den verschiedensten Industriebereichen gefragt ist. Bevor ein Teil beim Kunden in Serie geht, fertigt das Team in Ebersdorf hochpräzise Muster und Prototypen. Ziel ist es, in kürzester Zeit funktionsfähige Bauteile bereitzustellen, die serienähnliche Eigenschaften besitzen. So können Designs und Funktionen getestet werden, bevor hohe Investitionen in Serienwerkzeuge fließen.

Höchste Präzision und Maßhaltigkeit im Fokus

Durch hochpräzise Messtechnik ist das Unternehmen in der Lage, exakte Vermessungen im Mikrometer-Bereich vorzunehmen und Toleranzen bis auf 2 Mikrometer nachzuvollziehen. Diese hohe Präzision ist vor allem beim zweiten großen Standbein des Unternehmens gefragt, dem Lehrenbau. SN-FormTec entwickelt und baut individuelle Lehren und serienbegleitende Prüfmittel, mit denen Kunden ihre eigenen Produkte auf Maßhaltigkeit und Qualität kontrollieren können. Diese „Präzisions-Wächter" aus Ebersdorf stellen sicher, dass industrielle Standards und Maße eingehalten werden.

Um auch zukünftig den Standort und die Arbeitsplätze in Ebersdorf zu sichern, investiert die SN FormTec GmbH aktuell in den Aufbau der Fertigung von optomechanischen Komponenten für Satellitenanwendungen und erschließt damit einen neuen Absatzmarkt für die Hochpräzisionsprodukte aus Saalburg-Ebersdorf.

Text & Foto: Pressestelle Landratsamt

Zweckverband Tierkörperbeseitigung Thüringen senkt Gebühren

Der Zweckverband Tierkörperbeseitigung Thüringen senkt zum 1. Juni 2026 die Gebühren. Grundlage dafür ist eine neue Gebührenkalkulation. Im Vergleich zum vorherigen Bemessungszeitraum 2023 bis 2025 werden die Gebühren deutlich reduziert und nähern sich wieder dem Niveau vor dem Jahr 2023 an.

So sinkt die Gebühr für die Beseitigung eines Pferdes von 253,26 Euro auf 90,21 Euro. Für eine Sau oder einen Eber werden ab dem 1. Juni 44,04 Euro statt bisher 93,03 Euro fällig. Für ein Schaf oder eine Ziege beträgt die Gebühr künftig 19,59 Euro, bislang waren es 39,39 Euro.

Die Landkreise und kreisfreien Städte sind für die Organisation der Tierkörperbeseitigung zuständig. Sie haben sich in einem Zweckverband Tierkörperbeseitigung Thüringen zusammengeschlossen. Er ist für das Abholen, Sammeln, Befördern, Lagern, Behandeln, Verarbeiten und Beseitigen von ganzen Tierkörpern verantwortlich. Für den Vollzug der Beseitigung hat der Zweckverband die Firma SecAnim GmbH mit Sitz in Erfurt-Elxleben beauftragt.

Text: Pressestelle Landratsamt

Neuer Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehr Pößneck

Um bei größeren oder auch überörtlichen Einsätzen mit möglichst vielen Kameradinnen und Kameraden zum Einsatzort kommen zu können, hat die Pößnecker Feuerwehr einen neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) erhalten.

In dem Hochdachfahrzeug von MAN finden bis zu acht Personen Platz. Außerdem ist es mit dem Bediensystem der Pößnecker Feuerwehr ausgestattet und bietet auch Stauraum für die Mitnahme von speziellem Equipment, wie zum Beispiel Atemluftflaschen.

Gute Zusammenarbeit ermöglicht kontinuierliche Unterstützung des Ehrenamts

„Wir sind stolz, dass wir ein neues Fahrzeug in unsere Wehr integrieren dürfen, das wir im Einsatz auch schon erfolgreich testen konnten“, sagte der Pößnecker Stadtbrandmeister René Lippke und dankte sowohl der Stadt als auch dem Landratsamt für die stets gute Zusammenarbeit und die Unterstützung der Feuerwehr.

Landrat Christian Herrgott betonte bei der Übergabe die Leistung und das große Engagement der Kameradinnen und Kameraden, die sich im Ehrenamt unermüdlich für die Sicherheit ihrer Mitmenschen einsetzen. „Dafür möchte ich euch ganz herzlich Danke sagen. Eure Arbeit ist unverzichtbar für die Menschen hier im Landkreis und deshalb ist es unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass euch dafür die bestmögliche Ausrüstung zur Verfügung steht“, sagte der Landrat und dankte auch den Kreistagsmitgliedern und dem Land Thüringen, die die Anschaffung mit unterstützt haben.



Landrat Christian Herrgott nimmt gemeinsam mit Pößnecks Stadtbrandmeister René Lippke Platz im neuen MTW.

Zusage aus dem Ende 2024 geschlossenen Vergleich erfüllt

Die endgültigen Kosten für den Mannschaftstransportwagen betrugen knapp 124.000 Euro. Vom Land Thüringen gab es dafür eine Förderung in Höhe von 25.000 Euro. Ein Eigenanteil für die Stadt Pößneck wurde nicht fällig, da im Vergleich zur Beilegung des Streits um die Kreisumlage zwischen Landkreis und Stadt die komplette Kostenübernahme durch den Saale-Orla-Kreis vereinbart wurde.

„Das Fahrzeug wird hier gute Dienste tun, denn als Stützpunktfeuerwehr ist Pößneck stark beansprucht, was die zahlreichen Brände oder auch die Anschläge auf kritische Infrastruktur in den vergangenen Jahren deutlich gezeigt haben“, erklärte der Landrat und kündigte weitere Investitionen in die Ausstattung der Feuerwehren an – für Pößneck zum Beispiel einen neuen Gerätewagen, der den Fuhrpark in den kommenden Jahren ergänzen wird.

Große Investitionen in die Ausstattung der Feuerwehren

Die mehr als beachtliche Dimension der Investitionen in die Feuerwehren zeigt ein Ausblick auf das Jahr 2029. Denn bis dahin wird der Saale-Orla-Kreis aus Eigenmitteln sowie mit zusätzlichen Investitionsmitteln des Landes innerhalb von neun Jahren circa 15 Millionen Euro in die Ausstattung der Feuerwehren im Landkreis investiert haben. Ein Meilenstein für die Modernisierung der Feuerwehrinfrastruktur und ein klares Bekenntnis für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung.

Text & Foto: Pressestelle Landratsamt

Zukunftsweisende Ideen gesucht: Bewerbungsfrist für den Thüringer Innovationspreis läuft

Noch bis zum 26. Juni werden Thüringens innovativste Ideen gesucht: Lösungen, die sich in der Praxis bewähren, Verfahren, die Ressourcen sparen oder Produkte, die am Markt besonders überzeugen. Der Innovationspreis Thüringen sucht genau diese Entwicklungen, die Unternehmen, Wirtschaft und Gesellschaft voranbringen. Ob traditionsreiches Handwerk, wachsender Mittelstand oder mutiges Startup: Der Innovationspreis will die große Vielfalt der Thüringer Wirtschaft sichtbar machen und Thüringen als Innovationsstandort stärken.

Vier Kategorien und drei Sonderpreise

Ausgezeichnet werden die innovativsten Produkte, Verfahren und Lösungen des Freistaates in den vier Kategorien „Tradition und Zukunft“, „Industrie und Material“, „Digitales und Medien“ sowie „Licht und Leben“. Außerdem gibt es einen Sonderpreis für junge Unternehmen, den Ernst-Abbe-Preis für innovatives Unternehmertum und einen Publikumspreis.

Der Innovationspreis richtet sich an Unternehmen jeder Größe, aber auch an Einzelpersonen, Forschungseinrichtungen sowie Hochschulen, die ihren Sitz oder eine Betriebsstätte in Thüringen haben. Mit einem Preisgeld von 100.000 Euro zählt er zu den höchstdotierten Landesinnovationspreisen in Deutschland. Bewerbungen sind noch bis zum 26. Juni über das Online-Portal www.innovationspreis-thueringen.de möglich.

Text: Pressestelle Landratsamt



Über 500 Mädchen und Jungen wetteifern um die Pokale der Bürgermeister und den Pokal des Landrats

Unter dem Motto „fair und miteinander von klein an“ wetteifern in jedem Frühjahr die Kindergärten des Saale-Orla-Kreises im sportlichen Wettstreit miteinander. In diesem Jahr beteiligten sich zunächst 48 Einrichtungen mit insgesamt 504 Kindern an den vier Vorrundenturnieren, bei denen in Bad Lobenstein, Neustadt, Pößneck und Schleiz jeweils um den Pokal des Bürgermeisters gekämpft wurde. Die je drei erfolgreichsten Teams qualifizierten sich für das Finale um den Pokal des Landrats, das in der Rosental-Turnhalle in Pößneck ausgetragen wurde.

In kindgerechten Staffelspielen wurde gerannt, gesprungen und gekrochen, aber auch Geschicklichkeit war gefragt. Und natürlich kam sowohl dabei, als auch bei den abschließenden Spielstationen der Spaßfaktor nicht zu kurz. Landrat Christian Herrgott ließ es sich nicht nehmen, die Siegerehrung persönlich vorzunehmen und den 131 teilnehmenden Kindern zu ihren gezeigten Leistungen zu gratulieren. Den Siegerpokal durfte aus seinen Händen das Team des Parkkindergartens aus Schleiz entgegennehmen. Komplettiert wurde das Siegerpodest durch die „Kleinen Strolche“ aus Neustadt sowie die „Waldknirpse“ aus Oettersdorf.

Text: Pressestelle Landratsamt
Fotos: Kreissportbund & Pressestelle Landratsamt







Aufstallungspflicht im Umkreis von Thierbach ist aufgehoben

Die seit 24. Januar 2026 geltende Aufstallungspflicht für Geflügelhaltungen im Remptendorfer Ortsteil Thierbach und der näheren Umgebung wurde mit Wirkung zum 9. Mai 2026 aufgehoben. In Thüringen war zuvor sowohl bei Wildvögeln als auch bei Nutzgeflügel ein deutlicher Rückgang der hochpathogenen Aviären Influenza – auch bekannt als Geflügelpest – festzustellen. Das gilt auch für den Saale-Orla-Kreis, wo die Geflügelpest letztmalig am 12. März 2026 nachgewiesen wurde *(Stand 19. Mai)*.

Angesichts dessen führte das Veterinäramt des Saale-Orla-Kreises eine erneute Risikobeurteilung durch. Im Ergebnis wurde beschlossen, die im Januar als Vorsichtsmaßnahme verhängte Aufstallungspflicht, die in einem Radius von einem Kilometer rund um den Geflügelhof in Thierbach galt, wieder aufzuheben.

Text: Pressestelle Landratsamt

Stärkung des Gesundheitswesens: Arztlotsin für den Saale-Orla-Kreis eingestellt

Die Frage nach der medizinischen Versorgung der Bevölkerung ist spätestens seit der Schließung des Schleizer Krankenhauses ein Dauerthema für die Kommunalpolitik im Saale-Orla-Kreis. Deshalb fasste der Kreistag im Juni 2025 nach intensiver Vorarbeit im Gesundheitsausschuss einen Beschluss, der unter anderem die Erstellung eines „Gesamtkonzeptes Gesundheit“ für den Landkreis vorsieht, das Maßnahmen für künftiges Handeln im Bereich der medizinischen Versorgung und Pflege beinhaltet.



Während die Erarbeitung des Gesamtkonzeptes voraussichtlich bis zum Herbst abgeschlossen werden soll, ist ein erster wichtiger Schritt auf dem Weg dorthin bereits umgesetzt worden: Zum 1. Mai konnte das Landratsamt die vom Kreistag beschlossene Stelle des Arztlotsen mit Dr. Isabell Rüdiger aus Saalburg-Ebersdorf besetzen, die künftig eine zentrale Rolle bei der Stärkung des Gesundheitswesens im Saale-Orla-Kreis einnehmen wird.

Medizinstudenten bereits an der Universität begleiten

„Die Absicherung der medizinischen Versorgung ist ein langfristiger Prozess und auch andere sind auf der Suche. Wir müssen in der Region selbst aktiv werden, denn von außen wird uns niemand helfen“, so Landrat Christian Herrgott. „Mein Ziel ist es, einen positiven Einfluss auf die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum zu nehmen“, sagt Dr. Isabell Rüdiger selbst zu ihrer neuen Stelle. Hierfür gilt es sich zunächst einen Überblick über den aktuellen Stand zu verschaffen und Kontakte zu Ärzten, Apotheken, Kommunen und weiteren Akteuren des Gesundheitswesens aufzubauen, ehe mit einer intensiven Netzwerkarbeit die Hauptaufgabe in den Fokus rückt.

So soll die Arztlotsin insbesondere Ansprechpartnerin für Ärzte und Medizinstudenten sein, die im Saale-Orla-Kreis praktizieren oder sich niederlassen wollen. Hierzu gilt es nicht zuletzt, sich direkt an den Universitäten mit Nachwuchskräften zu vernetzen, sie bereits während des Studiums zu begleiten, Unterstützung für individuelle Herausforderungen zu bieten und gezielt für den Saale-Orla-Kreis als langfristigen Arbeitsort zu werben.

Lücken bei Hausärzten, gute fachärztliche Versorgung

Das größte Defizit verzeichnet der Saale-Orla-Kreis momentan bei Hausärzten. Nach Angaben der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen (KVT) sind in diesem Bereich elf Stellen unbesetzt, der Großteil davon im Norden des Landkreises. Hinzu kommen eineinhalb unbesetzte Kinderarztstellen. Relativ gut sieht die Lage hingegen bei den Fachärzten aus: Lediglich die Sitze für zwei Augenärzte, einen Nervenarzt und eine halbe Chirurgen- bzw. Orthopäden-Stelle sind unbesetzt. Bei Frauenärzten, Hautärzten, Hals-Nasen-Ohren-Ärzten, Psychotherapeuten, Urologen, Anästhesisten, Fachinternisten, Kinder- und Jugendpsychiatern und Radiologen gibt es im Planungsbereich Saale-Orla-Kreis bzw. Ostthüringen laut KVT keine offenen Sitze.

Text und Foto: Pressestelle Landratsamt

Rockmusik trifft auf Konzertgeschichten: Lesung mit Mario Keim

Was erlebt man so alles, wenn man über dreißig Jahre hinweg Musiker und Bands auf, vor und hinter der Bühne mit der Kamera begleitet?

Davon berichtet Mario Keim in seiner Lesung am **Donnerstag, 11. Juni**, um **17 Uhr** im Landratsamt in Schleiz. Mit dabei ist Linus Schölzel von der Band New Cage und liefert die passende Musik zu den Konzertgeschichten des Autors.

„Kurzweilig, unterhaltsam und informativ – so ist mein Buch und das ist auch das Motto meiner Lesungen“, sagt Mario Keim und lädt alle Interessierten und Musikbegeisterten herzlich zur Veranstaltung in den Kreistagssaal ein.

Palette reicht von Weltstars bis zu Künstlern aus dem Saale-Orla-Kreis

Seit über 30 Jahren begleitet Mario Keim als Konzertfotograf das Musikgeschehen auf Bühnen in Deutschland und Österreich. In seinem 2024 erschienenen Buch „Konzertgeschichten: von AC/DC bis ZZ Top“ hat er die besten Anekdoten und einprägsamsten Erlebnisse aus dieser Zeit zusammengetragen – natürlich immer mit seinen dazugehörigen Konzertfotografien. Die Bandbreite reicht von Iron Maiden über Judas Priest, Dream Theater und Rammstein bis hin zu Ulla Meinecke, Thomas D. von den Fantastischen Vier, Sting, Rosenstolz und Pur.

Mario Keim stellt in seinem Buch „Konzertgeschichten“ aber auch regionale Bands aus dem Saale-Orla-Kreis vor. Dazu gehören Kornblumenblau, die frühere Schlettweiner Hausband und die junge, aufstrebende Schleizer Band New Cage.

Die musikalische Lesung mit Mario Keim und Linus Schölzel findet am Donnerstag, 11. Juni, um 17 Uhr im Kreistagssaal des Landratsamtes in Schleiz statt. Der Eintritt ist frei. Um vorherige Anmeldung per E-Mail an: gleichstellung@lrasok.thueringen.de wird bis zum 7. Juni gebeten.

Text: Pressestelle Landratsamt

Wasserentnahme im Saale-Orla-Kreis wird eingeschränkt

Zu trockenes Frühjahr führt zu erneutem Verbot der Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen, Teichen und Seen

Der Saale-Orla-Kreis erlebt einmal mehr ein zu trockenes Frühjahr. Auch wenn ein Teil der Gewässer noch über eine ausreichende Menge verfügt, haben sich an anderen Stellen bereits niedrige Pegelstände eingestellt. Aus diesem Grund hat die Untere Wasserbehörde des Saale-Orla-Kreises am 7. Mai eine Allgemeinverfügung erlassen, die die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern weitgehend einschränkt.

„Nachdem sich die Grundwasserstände auch durch die Niederschläge in den Wintermonaten nicht grundlegend erholten, war es im Frühjahr deutlich zu trocken. Im März beispielsweise lagen die Niederschläge im Saale-Orla-Kreis bei durchschnittlich 40 bis 50 mm. Der langjährige Mittelwert für den Monat liegt bei 70 bis 90 mm, also fast doppelt so hoch. Das zeigt sich auch an den Wasserständen der Wisenta und der Orla, die unter dem langjährigen Mittelwasserstand liegen“, erläutert der Leiter der Unteren Wasserbehörde, Heiko Günther.

Ausnahmen gelten für die Saale und bestimmte Nutzungsarten

Inhaltlich gelten für die Wasserentnahme die gleichen Einschränkungen wie im vergangenen Sommer. Das heißt, dass im Saale-Orla-Kreis für die Bewässerung von Garten-, Grün- und Sportflächen sowie für die Befüllung von Pools, Schwimmbecken und privaten Teichen kein Wasser mehr aus Bächen, Flüssen, Teichen und Seen entnommen werden darf. Als einziges oberirdisches Gewässer ausgenommen ist die Saale einschließlich der Talsperren.

Grundsätzlich befreit vom Verbot ist die Wasserentnahme zum Tränken von Tieren sowie zur Abwehr von Gefahren, also insbesondere zur Brandbekämpfung. Eine Sonderregelung gibt es zudem für öffentlich genutzte bzw. kommunale Sportplätze, deren Bewässerung zwischen 21 Uhr und 6 Uhr morgens im normalen Umfang erlaubt ist. „Die Einschränkung auf die Nachtstunden stellt eine effiziente und sparsame Bewässerung der Sportanlagen ohne größere Verdunstungsverluste sicher“, erklärt Heiko Günther und erinnert daran, dass hierfür eine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegen muss.

Die Allgemeinverfügung zum Wasserentnahmeverbot gilt seit 8. Mai 2026 und läuft ohne vorherigen Widerruf spätestens am 31. Oktober 2026 aus. Verstöße können mit Geldbußen von bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Unter www.saale-orla-kreis.de im Bereich *Aktuelles / Öffentliche Bekanntmachungen / Umwelt, Wasser und Energie* kann die komplette Allgemeinverfügung eingesehen werden.

Text: Pressestelle Landratsamt

Am 13. September ist wieder Tag des offenen Denkmals

Anmeldefrist für Denkmaleigentümer und Veranstalter läuft noch bis Ende Juni

Immer am zweiten Sonntag im September öffnen Denkmalbesitzer, Vereine und Bürgerinitiativen in ganz Deutschland ihre Denkmale für Architektur- und Geschichtsliebhaber und laden alle Interessierten herzlich dazu ein, ihre historischen Schätze zu entdecken.

Das diesjährige Motto zum Tag des offenen Denkmals lautet „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“. Damit möchten die Veranstalter besonderes Augenmerk darauf lenken, welche großen technischen und sozialen Errungenschaften dazu beigetragen haben, dass Reisen zu Land oder zu Wasser, die Nutzung öffentlicher Einrichtungen oder technischer Netzwerke und die Versorgung mit Wasser und Strom überhaupt flächendeckend funktionieren.

Historische Entwicklung von Versorgungs- und Verkehrswegen im Fokus

Im Saale-Orla-Kreis sind besonders Denkmale, die der Versorgung mit Wasser gewidmet sind, allgegenwärtig – angefangen von historischen Brunnenhäusern und Brücken, über die denkmalgeschützten Pumpspeicherwerke an der Saalekaskade bis hin zur Bleilochtalsperre selbst, die vor fast 100 Jahren errichtet wurde und bis heute die Natur, die Kultur und nicht zuletzt die Wirtschaft in der Saaleregion stark prägt. Abseits des Wassers spielt auch die Frage, wie der Ausbau der Verkehrs-Infrastruktur im 19. und 20. Jahrhundert – sprich die Anbindung an Eisenbahnlinien – die Siedlungsgeschichte beeinflusst hat.



Die im Jahr 2026 sanierte Orlabrücke in Neunhofen.

„Die nicht alltäglichen Einblicke, die den Besucherinnen und Besuchern an diesem Tag gewährt werden, machen das Entdecken von Geschichte zu einem unvergesslichen Erlebnis und tragen dazu bei, das Bewusstsein für den besonderen Wert unserer historischen Denkmale in der Bevölkerung zu stärken“, erklärt Sabine Berner von der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises und ruft Denkmaleigentümer und Museen in den Städten und Gemeinden dazu auf, sich auch in diesem Jahr wieder am Denkmaltag zu beteiligen.

Anmeldung und Informationsmaterial für Veranstalter

Auf der Homepage der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter www.tag-des-offenen-denkmals.de können Denkmaleigentümer, Institutionen, Vereine und Veranstalter, die sich an dem Tag beteiligen wollen, ihr Denkmal bzw. ihre Veranstaltung noch **bis zum 30. Juni 2026 online anmelden**, um in das bundesweite Programm aufgenommen zu werden.

Bei Fragen zur Vorbereitung des Denkmaltages steht Sabine Berner von der Unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Saale-Orla-Kreis telefonisch unter 03663 / 488-820 oder per E-Mail an: denkmalschutz@lrasok.thueringen.de gern beratend zur Verfügung.

Text: Pressestelle Landratsamt
Foto: Untere Denkmalschutzbehörde

MITTENDRIN im Saale-Orla-Kreis

Eine Region im Blickpunkt

Freitag, den 29. Mai 2026 KW 22/2026

Neustadt AN DER ORLA

19.-21. JUNI

XXXIX. BORN QUAS

BRUNNENFEST

Neustadt an der Orla

Das **BORNQUAS** ist ein Fest für die ganze Familie! Erleben Sie ein **vielseitiges Musikprogramm** auf dem Markt und ein **buntes Markttreiben** mit Händlern, Handwerkern und Vereinen in den Historischen Fleischbänken und der Innenstadt. Mit Kleinkunst und Schaustellern kommt keine Langeweile auf.

Die Highlights 2026: Vielfalt, Tradition & Party!

Freitag, 19. Juni

18.45 Uhr	Jahresempfang des Bürgermeisters mit Konzert der Chursächsischen Philharmonie
22.00 Uhr	Downtown ELECTRONIC mit Lokalmatadoren und einem überraschenden Sound

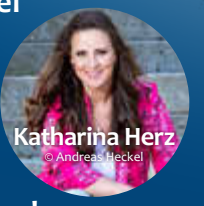
Der Besuch des Brunnenfestes ist – bis auf die Samstagabendveranstaltung – **kostenfrei.** Das vollständige Programm finden Sie unter: **www.neustadtanderorla.de**

Samstag, 20. Juni

14.00 Uhr	Der Alpenharmonikus
15.00 Uhr	Brunnenmeisterzeremonie
16.15 Uhr	Schlager mit Katharina Herz
17.15 Uhr	1. Schalmeienmusikzug Auma
18.00 Uhr	Konzert auf der Fincke-Orgel
20.00 Uhr	Boerney & die Tri Tops*



Alpen-harmonikus
© Alpenharmonikus



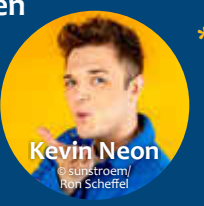
Katharina Herz
© Andreas Heckel



Boerney & die Tri Tops
© Boerney & die Tri Tops

Sonntag, 21. Juni

10.00 Uhr	Sommerbiathlon
10.00 Uhr	Rhythmischer Sonntagsbrunch mit Pippi & the 80´s Boy und den Neustädter Tanzgruppen
ab 12.00 Uhr	Straßenmusik & Kleinkunst mit Gruppe Eulenspiegel und Clown Lulu Lustig
14.00 Uhr	Radiohits mit Kevin Neon



Kevin Neon
© sunstroem/ Ron Scheffel

***Kultiger Party-Rock von der Reeperbahn mit Boerney & die Tri Tops sowie Dice 13**

Karten für das Doppelkonzert gibt es in allen Vorverkaufsstellen des TicketShops Thüringen oder in der Neustädter TouristInformation im Lutherhaus.

– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.


stock.adobe.com - womue

Wenn Waschbären zu Plagegeistern werden

Knopfaugen, Gangstermaske und buschiger Schwanz:

Waschbären sehen süß aus. Entsprechend groß ist oft die Freude bei einer zufälligen Begegnung mit den possierlichen Tieren, die ihr Futter so menschenähnlich in den Vorderpfoten halten.

Doch der Niedlichkeitsbonus ist schnell aufgebraucht, wenn die frechen Kleinbären auf dem Dachboden randalieren, sich aus Küchenschränken bedienen oder Mülltonnen ausräumen. Dann geht es oft nur noch darum, die ungebetenen Untermieter schnell wieder loszuwerden. Als anpassungsfähige Kulturfolger fühlen sie sich aber auch in menschlichen Siedlungen wohl, wo sie oft ideale Lebensbedingungen vorfinden.

Und haben sich Waschbären im Schuppen oder Garten erst häuslich eingerichtet, sind die wehrhaften Tiere nur schwer zu vertreiben – helfen können dann das Ordnungsamt oder der zuständige Jäger. Besser achtet man aber schon im Vorfeld darauf, sie nicht anzulocken. So rät der Deutsche Jagdverband, Fallobst zeitig einzusammeln, Haustiere drinnen zu füttern sowie Kompost und Mülltonnen zu sichern. djd 75660/jagdverband.de

Foto: djd/DJV/Frank Seifert





– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.


stock.adobe.com - womue






© Kenji Nakamura- stock.adobe.com

Mit wenig Aufwand Heizenergie sparen

Fünf Tipps, um in der kommenden Saison die Ausgaben fürs Heizen zu senken

Die Energiekosten für private Haushalte in Deutschland liegen weiterhin auf einem relativ hohen Niveau. Wie sie sich künftig entwickeln, hängt vor allem auch von politischen Entscheidungen ab. Ganz unabhängig davon gibt es einige grundlegende und unkomplizierte Ratschläge, um in der kommenden Heizsaison die Ausgaben fürs Heizen zu senken und zugleich die Umwelt zu schonen. Diese fünf Tipps lassen sich ohne großen Aufwand und oft sogar ohne zusätzliche Investitionen umsetzen.

1. Wie sehr man die Heizung auch aufdreht – ist der Heizkörper verdeckt, staut sich die Wärme und verteilt sich nicht im Raum. Die Heizkosten steigen und es wird nie so richtig warm. Deshalb sollte man auf mindestens 30 Zentimeter Abstand zwischen Heizkörpern und Möbeln achten. Das gilt für Schränke oder Regale – aber auch kleinere Gegenstände beeinträchtigen das richtige Heizen.

2. Damit Heizkörper richtig heizen, müssen sie regelmäßig entlüftet werden. Im Wasser bilden sich mit der Zeit Luftbläschen, die den Wasserfluss stören und man muss mehr heizen, um die gewünschte Temperatur zu erreichen. "Den richtigen Zeitpunkt zum Entlüften der Heizkörper erkennt man daran, dass man das Wasser im Heizkörper gluckern hört", erklärt Ata Mohajer vom Ökostromanbieter LichtBlick. Wer selbst nicht genau weiß, wie Heizkörper entlüftet werden, sollte sich professionelle Hilfe holen. "Dabei kann insgesamt überprüft werden, ob die Heizung so arbeitet, wie sie soll, und ob alle Heizkörper gleichmäßig heizen", betont Mohajer.

3. Stoßweises Lüften - mindestens morgens und abends, idealerweise drei- bis viermal am Tag - verhindert in der kalten Jahreszeit, dass die angesammelte Raumwärme völlig entweicht. Heizung abdrehen, Fenster für fünf bis zehn Minuten ganz öffnen und wenn möglich, einen Durchzug erzeugen. Nach dem Lüften die Heizung wieder aufdrehen.



4. Intelligente Thermostate unterstützen das richtige Heizen, in dem sie auf kleinste Schwankungen reagieren und die Raumtemperatur konstant halten. Smarte Thermostate lassen sich zudem programmieren. Sie können ausgewählte Räume wohlig warm vorheizen und senken nachts automatisch die Temperatur. "Was viele nicht wissen: Auch in einer Mietwohnung darf man das Thermostat austauschen, sofern es fachgerecht erledigt und das alte Thermostat aufbewahrt wird. Denn das gehört dem Vermieter," so Ata Mohajer.

5. Die Luftschicht zwischen Rollläden und Fensterscheiben wirkt isolierend. So wird in kalten Nächten und an Wintertagen die Wärme langsamer nach draußen abgegeben – eine einfache Möglichkeit zur Senkung der Heizkosten. Wer keine Rollläden hat, sollte zumindest die Vorhänge zuziehen. Auch dadurch lassen sich Ausgaben sparen. *(DJD).*

Foto: DJD/LichtBlick

SEGWAY Kress

Die Zukunft ist kabellos –
Deine Rasenpflege jetzt auch!

Jetzt kostenlosen Gartencheck vereinbaren!
vertrieb@krasatec.de · 03663 420917
www.krasatec.de/garten

Rasenpflege? Ohne mich! Und trotzdem perfekt.
Makellos, mühelos, ganz ohne Begrenzungskabel.

Gern planen wir mit Dir gemeinsam den Einsatz eines Mähroboters in deinem Garten – kostenlos!

Neben einer zugeschnittenen Beratung erörtern wir Massnahmen, um einen perfekten Rasen ohne lästige Nacharbeit zu erhalten.

Neidische Blicke vom Nachbarn? Garantiert!

Kann's losgehen? Jetzt Kontakt aufnehmen!





KRASATEC GmbH

- Technischer Fachhandel
- Reparaturwerkstatt
- Prüfleistungen
- Mietpark
- IT-Dienstleistungen
- Beschaffungsservice

Technik für Forst und Garten
Egal ob Akku oder Benzin – Rasenmäher, Rasentraktoren, Trimmer, Heckenscheren, Kettensägen, Hochentaster, Laubgebläse passendes Zubehör und vieles mehr.

Neugierig? Dann schau bei uns vorbei!
Wir freuen uns auf deinen Besuch in unserem Showroom im Gewerbegebiet Oettersdorf bei Schleiz.

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07:00 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

KRASATEC WERKZEUGE·TECHNIK
Oberer Bühl 4 • 07907 Oettersdorf 03663 420917
vertrieb@krasatec.de www.krasatec.de

– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.


stock.adobe.com - womue

Neue Nutzung für alte Pools

Viele private Schwimmbecken stammen aus einer Zeit, in der Energieeffizienz und Komfort noch kaum eine Rolle spielten

Auch der Geschmack hat sich verändert: Statt auffälliger, dominanter Designs bevorzugt man heute eher dezente, harmonisch in den Garten integrierte Lösungen. Dennoch müssen alte Pools nicht stillgelegt werden. Mit einer fachgerechten Sanierung lassen sie sich technisch, energetisch und optisch auf den neuesten Stand bringen.

Ein zentrales Thema moderner Poolsanierungen ist Nachhaltigkeit und die Nutzung alternativer Energiequellen. So kommen beispielsweise Solarabsorber oder Solarkollektoren zum Einsatz. Auch Wärmepumpen gelten als effiziente, umweltfreundliche Heizlösung – besonders in Kombination mit Photovoltaikanlagen. Zur Grundausstattung gehört mittlerweile außerdem eine Schwimmbadabdeckung. Sie kann den Energiebedarf um bis zu 80 Prozent senken, Wärmeverluste reduzieren, Verdunstung verringern und damit Wasser sparen. Moderne Wasseraufbereitungssysteme sorgen zudem dafür, dass das Beckenwasser lange hygienisch einwandfrei bleibt. Viele Becken dienten ursprünglich als Badeplatz für Kinder. Auch wenn der Nachwuchs längst ausgezogen ist, lässt sich der Pool weiterhin sinnvoll nutzen. Eine Gegenstromanlage ermöglicht sportliches Schwimmen auf der Stelle und verwandelt den Freizeitpool in eine Trainingsstrecke. Getreu dem Motto „Für jede Lebensphase die passende Ausstattung“ bietet die Branche zahlreiche Möglichkeiten, bestehende Pools an neue Bedürfnisse anzupassen. Poolfachbetriebe nennt der Bundesverband Schwimmbad & Wellness e. V. (bsw) unter www.bsw-web.de. spp-o



Foto: Weerts Pools & Spa/Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V./akz-o







– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.


stock.adobe.com - womue

Barrierearm mit Stil und Komfort

Clevere Badausstattungen, die den Alltag verbessern und dabei gut aussehen

Das Bad gehört zu den wichtigsten Räumen im Zuhause – es ist Funktionsraum, Rückzugsort und Wohlfühlzone zugleich. Wer heute baut oder modernisiert, sollte die Ausstattung des Badezimmers daher vorausschauend und zukunftsorientiert planen. Stichwort altersgerecht: Ein Bad mit wenigen Barrieren bedeutet keineswegs Kompromisse bei Design oder Wohnqualität. Im Gegenteil, viele Lösungen, die später Sicherheit und Unterstützung bieten, erhöhen bereits in jungen Jahren die Bewegungsfreiheit und Alltagstauglichkeit.

Die Dusche: Bodeneben gewinnt an Beliebtheit

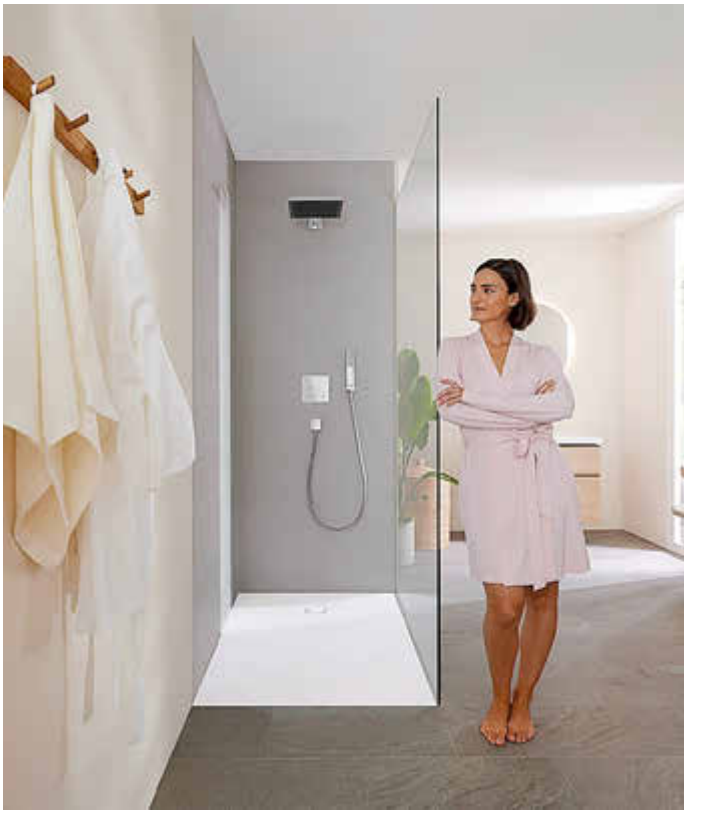
Für bodengleiche Duschen gibt es vielfältige Lösungen. Ein durchgängig gefliester Duschbereich schafft ein großzügiges Raumgefühl und integriert sich nahtlos in den Badezimmerboden. Rutschhemmende Fliesen bieten mehr Standsicherheit bei Nässe. Für den Ablauf gibt es Alternativen zum klassischen Bodenablauf in der Mitte: Eine schmale Duschrinne fügt sich harmonisch ins Fliesenbild ein und kann frei in der Fläche oder an der Wand platziert werden. Ein entnehmbarer Kammeinsatz fängt Haare und Schmutz auf und erleichtert die Pflege. Mit einem Wandablauf bleibt der Boden unterbrechungsfrei. Alternativ kommt eine Duschfläche infrage. Flächen aus Mineralwerkstoff, wie etwa das Modell CleanFloor30 von Geberit, gelten als angenehm warm, rutschhemmend und pflegeleicht. Weitere Infos zum Thema finden sich beispielsweise unter www.geberit.de/barrierefrei.

Der Waschplatz: Ordnung und Bewegungsfreiheit

Großzügige Bewegungsflächen erleichtern die Nutzung und erhöhen den Komfort im Alltag. Gut geplanter Stauraum sorgt für Ordnung und einfachen Zugriff auf Badutensilien, etwa durch leichtgängige Unterschrank- oder Apothekerauszüge im Hochschrank. Für barrierefreie Bäder empfiehlt sich eine Waschtischhöhe von maximal 80 cm, eine Unterfahrbarkeit ab 55 cm und 90 cm Beinfreiraum. Dies lässt sich etwa mit Serien wie Renova Plan von Geberit umsetzen.

Das WC: höhenverstellbar oder mit Zusatzkomfort

Es gibt WC-Modelle, die man, bei passender Bausituation, auch Jahre nach dem Einbau in der Höhe anpassen kann: Mit einem passenden Installationselement lässt sich die Sitzhöhe verändern, ohne die Vorwand zu öffnen. Dadurch bleibt das Bad flexibel, wenn sich die Anforderungen ändern.



Die WC-Keramik kann tiefer montiert sein, wenn die Kinder noch kleiner sind, und erhöht werden, wenn das Niedersetzen und Aufstehen in späteren Jahren schwerer fällt. Mehr Intimhygiene in jedem Lebensalter bietet zudem ein Dusch-WC im Bad: Es reinigt mit einem sanften Wasserstrahl und erhöht Komfort und Sauberkeit spürbar. Zusatzfunktionen wie integrierte Beleuchtung, Föhn oder Sitzheizung ergänzen die Ausstattung je nach Bedarf. *(DJD).*

Foto: DJD/Geberit

Bauen, wohnen, wohlfühlen – mit den Profis!

Schröder
Heizungsbau GmbH
• Heizung • Sanitär • Solar • Lüftung • Photovoltaik
Ortsstraße 24 · 07907 Moßbach
info@schroeder-heizungsbau.com
Tel. 036648 / 430 330
Mobil 0160 / 79 14 755
www.schroeder-heizungsbau.com

Ihr Dach ist uns wichtig
pensold bedachungen GmbH
MEISTERBETRIEB
www.Dachdecker-Pensold.de
- kompetent in der Beratung
- fair im Preis
- zuverlässig in der Ausführung
Gewerbegebiet 4 • 07381 Oppurg • Tel./Fax: 03647/422366



JETZT NEU

MG4 EV URBAN

FÜR 99,-€ MTL.**

MG | W&H Autohaus Gera
Hinter dem Südbahnhof 11, 07548 Gera
Telefon: 0365 / 55 205 49

* Unverbindliche Preisempfehlung MG Deutschland.
** Ein Leasingangebot der (Consors Finanz) BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Rüdesheimer Straße 1, 80686 München, für einen MG4 Urban. Fahrzeugpreis: 24.990,00 €, Fracht: 990,00 €, Sonderzahlung: 5.000,00 €, Leasingbetrag: 20.980,00 €, Laufzeit: 36 Monate, Gesamtfahrleistung: 15.000 km, Gesamtbetrag: 8.596,40 €, Monatliche Leasingrate: 99,00 €. Nachberechnung je Mehrkilometer: 7,50 Cent, Rückerstattung je Minderkilometer: 2,50 Cent.

MG4 EV Urban 43 kWh Active, Elektromotor 110 kW (149 PS) – Energieverbrauch kombiniert: 15,5 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A. Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Kreditvermittler der BNB Paribas Deutschland.



OHNE ANZAHLUNG

HONDA HR-V ELEGANCE

FÜR 199,-€ MTL.**

W&H IHR HONDA AUTOHAUS

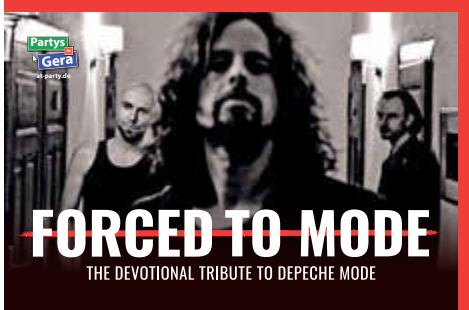
W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 · www.honda-gera.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 · www.honda-ronneburg.de

** Ein unverbindliches Leasingangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222–226, 60314 Frankfurt am Main, für einen Honda HR-V eHEV Elegance. Fahrzeugpreis: 33.900,00 €, Preisvorteil gegenüber UVP Honda: 5.605,84 €, Leasingbetrag: 28.294,16 €, Laufzeit: 24 Monate, Gesamtfahrleistung: 15.000 km, Gesamtbetrag: 4.776,00 €, Monatliche Leasingrate: 199,00 €. Zzgl. einmaliger Fracht von 990,00 €

Kraftstoffverbrauch HR-V e:HEV Elegance in l/100 km: kombiniert 5,4. CO2-Emissionen in g/km: kombiniert 122. CO2-Klasse: D. Kraftstoffverbrauch HR-V e:HEV in l/100 km: kombiniert 5,4. CO2-Emissionen in g/km: kombiniert 122. CO2-Klasse: D. Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH

ALLE KONZERTE IMMER OHNE VVK-GEBÜHR! NUR AUF: **SOMMERIMPARK.ORG** *



FR. 19. JUNI
JENA AD HOC ARENA
FANTICKET MIT 8,00€ VORTEIL*
ticket.io
*Preisvorteil im Vergleich zu Eventim



SA. 19. SEPTEMBER
COMMA GERA
FANTICKET MIT 7,55€ VORTEIL*
ticket.io
*Preisvorteil im Vergleich zu Eventim



SA. 17. OKTOBER
COMMA GERA
FANTICKET MIT 7,55€ VORTEIL*
ticket.io
*Preisvorteil im Vergleich zu Eventim

[FISCHER]
UNTERNEHMENSGRUPPE

Ansprechpartner



IHRE ANSPRECHPARTNER IN TRIPTIS

Willkommen bei Autohaus Fischer in Triptis – Ihrer Adresse für Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Skoda in der Region Triptis.

Gebrauchtwagen



ÜBER 700 GEBRAUCHTWAGEN SOFORT VERFÜGBAR

Vielfalt, Qualität, Fahrspaß: Entdecken Sie unsere erstklassigen Gebrauchtwagen von VW, VW NFZ, Audi, Skoda, Seat , Cupra und Mazda.

Mietwagen



MOBILITÄT GENIESSEN

Mietwagen von Autohaus Fischer für jeden Anlass: Urlaub, Umzug oder Geschäftsreise. Große Auswahl an PKW & Transportern.

Stellenangebote



IHRE KARRIERE IN DER UNTERNEHMENSGRUPPE FISCHER

Wir suchen Verstärkung in vielen Bereichen: Verkauf, Service, Werkstatt, Verwaltung & Ausbildung. Gestalten Sie Ihre Zukunft mit uns.

Volkswagen Nutzfahrzeuge · Audi · SKODA · SEAT · CUPRA · MAZDA

Autohaus Fischer GmbH Triptis | Im Kälbertale 2 | 07819 Triptis | Tel.: 036482-430 | www.fischer-auto.de

Ab auf die Straße
AUTO AKTUELL
MEHR SPASS BEIM FAHREN



FREUNDLICH & FAIR
Freie KFZ-Werkstatt Auto-Gruber



✶ Reparaturen aller Fahrzeugtypen und Marken
✶ Inspektion inkl. Ölwechsel
✶ HU & AU ✶ Bremsen- und Stoßdämpfertest
✶ Klimaservice und Reparatur ✶ Scheibenreparatur
✶ zertifizierter Autogasumrüster

www.AUTO-GRUBER-TRIPTIS.de
Tel. 03 64 82/36 80 Inh. Lars Gruber
Alte Neustädter Straße 5 · 07819 Triptis

Cool bleiben

-Anzeige-



Foto: ProMotor/T.Volz

Die Klimaanlage sorgt für Komfort im Auto – doch ohne regelmäßige Pflege lässt ihre Leistung nach und es drohen Schäden.
Klimaanlagen verlieren jährlich ca. 10 % Kältemittel, wodurch auch die Schmierung des Kompressors nachlässt.
Ohne Wartung kann der Kompressor Schaden nehmen und im schlimmsten Fall der Antriebsriemen reißen. Daher: alle 2–3 Jahre prüfen lassen oder früher, wenn die Kühlleistung nachlässt.
Klimaservice umfasst: Entleeren, Neubefüllen und ggf. Desinfektion. Desinfektion ist nötig bei schlechten Gerüchen, verursacht durch Bakterien u. Schimmel (v. a. bei Kurzstrecken).
Auch der Pollenfilter sollte dabei erneuert werden.
Empfehlung: Wartung rechtzeitig vor der warmen Jahreszeit durchführen. *Quelle: pm*

50hertz





SuedOstLink

TAG DER OFFENEN BAUSTELLE

Baumaschinen in Aktion, Tiefbau erleben! Wie kommen die Stromkabel in den Boden? Welche Technik kommt zum Einsatz? Wie wird die Umwelt geschützt? Das zeigt 50Hertz an einer Baustelle des SuedOstLinks.

Auf die Gäste wartet ein Programm mit:
- **Infoständen** rund um das Vorhaben,
- den **Menschen und Unternehmen** hinter dem Projekt,
- interaktiver **3D-Bagger-Simulation**,
- **Familienprogramm** mit Kinderschminken und Eis-Bike sowie
- kostenlos Leckerem vom **Foodtruck**.

Bitte tragen Sie festes Schuhwerk.
Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen unter: **50hertz.com/baustellentage**

Freitag, den 19. Juni 2026 von 14 bis 18 Uhr
südlich von Altgernsdorf (Ortslage in Langenwetzendorf).
Hinweis zur Anfahrt: Veranstaltungsort liegt an der **Straße zwischen Altgernsdorf und Tschirma**, Parkplätze vor Ort sind vorhanden.



Fotos: Jan Pauls, Adobe Stock/HappyKris

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN



Wir sind jetzt ein Team
Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

Daniel Wolf
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0174 9240921
d.wolf@
wittich-langewiesen.de

Heike Kirsche-Meyer
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 1168550
h.kirsche@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



MERCER timber products

BOCK AUF RIESIGE MASCHINEN?

WIR SUCHEN **GROßGERÄTEFÜHRER** IM RAHMEN EINES EXKLUSIVEN **SCHNUPPERNACHMITTAGS** BEI MERCER IN FRIESAU.

Maschinen selbst bedienen (unter Anleitung)

Exklusive Werksführung durch deinen zukünftigen Bereich

Lerne deine zukünftigen Teamkollegen kennen.

WANN?

19.06.2026 I 15:00 - 18:00 Uhr

WO?

Am Bahnhof 123,
07929 Saalburg-Ebersdorf

ANMELDESCHLUSS 16.06.2026

WICHTIG: TEILNEHMERZAHL BEGRENZT AUF MAX. 10 PERSONEN

Melde dich jetzt an:
per Mail an
bewerbung.friesau@mercerint.com
per Tel.: 036651- 80162 oder - 80163
oder per QR-Code

SCAN ME

Kuhne electronic GmbH
Scheibenacker 3
D-95180 Berg/Oberfranken

Wir suchen:

Sales Manager im Innendienst (m/w/d)

Aufgaben
- Du erstellst Angebote für unsere Kunden
- Du pflegst die Stammdaten sowie die Neuanlage unserer Kunden
- Bei eingehenden Anrufen oder Reklamationen hilfst Du unseren Kunden gerne weiter
- Außerdem ist Deine Aufgabe die Auftragsnachbearbeitung und das Ordnermanagement (z.B. Überwachung und Organisation der Packlogisitik)
- Erstellung der Intrastat-Meldungen

Anforderungen
- Du hast eine Ausbildung zur Industriekaufmann/frau oder Bürokaufmann/frau (m/w/d)
- Gute Englischkenntnisse sowie Erfahrungen mit Microsoft Navision wären von Vorteil
- Du bist engagiert und ein Teamplayer – dann bewirb dich jetzt bei uns

Benefits
- Zusätzliche Leistungen (z.B. VWL, Zuschuss zum Mittagessen)
- 30 Tage Urlaub
- Geregelte Arbeitszeiten
- Jährliche Aktivitäten & Events.

Bewerbung bitte an folgende E-Mail senden:
bewerbung@kuhne.alaris.tech
Für Rückfragen Tel.: 09293/80064-0



Oder direkt online bewerben: **jobs-regional.de**

Wir suchen dich:

Zuverlässige Reinigungskraft

1 x im Monat für
2 - 3 Stunden
für unser Werk in Tegau.

Telefon: 09274/601



RICHTER & ZEUNER GMBH



KAROSSERIEBAUER/ KFZ-MECHANIKER GESUCHT (M/W/D)!

Das erwartet Sie:
Moderne Arbeitsbedingungen, leistungsgerechte Bezahlung, regelmäßige Fortbildung, gutes Betriebsklima.

Wichtig sind uns:
Ausgezeichnete Fähigkeiten in der Karosserie-instandsetzung, Engagement, Flexibilität, selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, freundliches Auftreten.

Löhmaer Weg 61 · 07907 Oettersdorf
Tel. 0 36 63/40 12 14 · Fax 0 36 63/40 03 66
info@identica-richter-zeuner.de
www.identica-richter-zeuner.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA



- Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- Vereinfachter Bewerbungsprozess
- Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Wohnanlage
Haus Oberland

Selbstständig wohnen, sicher leben im Zentrum von Bad Lobenstein

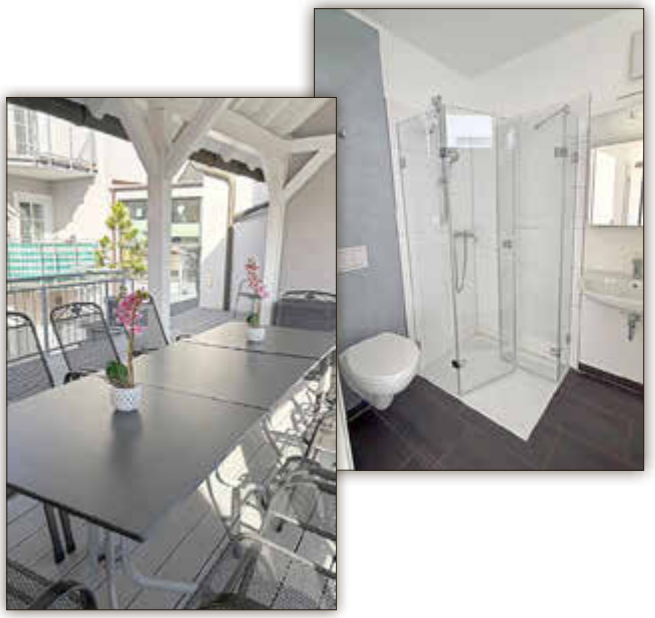
Barrierefreie Wohneinheiten mit ambulanter Pflege vor Ort – bei Bedarf und nach Wunsch

Unsere liebevoll gestalteten Senioren-Apartments im Zentrum von Bad Lobenstein verbinden komfortables Wohnen mit Gemeinschaft und Lebensqualität.

Hier wohnen Menschen selbstständig — und sind trotzdem nie allein.

Wohnanlage Oberland - Charmantes Wohnen mit besonderer Atmosphäre

- ✓ Aufzug im Haus
- ✓ Gemütliche und familiäre Wohnatmosphäre
- ✓ Liebevoll gestaltete Flure & Treppenbereiche
- ✓ wohnliches Ambiente
- ✓ Kleine persönliche Wohnanlage mit nur 11 Apartments
- ✓ Gemeinschaft und Individualität unter einem Dach
- ✓ Ruhiges und geborgenes Wohngefühl
- ✓ Barrierefreie Wohnräume
- ✓ In allen Apartments befinden sich eine Kochzeile & modernes Bad mit Dusche
- ✓ Teilweise mit Balkon



Zum besonderen Wohnkonzept gehören zusätzlich:

- ❖ Sonnenterrassen
- ❖ Gemütlicher Wintergarten
- ❖ Historischer Gewölbe-Weinkeller
- ❖ Waschmaschinenraum & Kellerräume
- ❖ Gemeinschaftsraum mit voll ausgestatteter Küche

Ein Zuhause für Menschen, die selbstbestimmt wohnen und gleichzeitig Sicherheit und Gemeinschaft genießen möchten.

Leonberger Platz - Modernes Wohnen in kleiner exklusiver Einheit

- ✓ Aufzug im Haus
- ✓ Elegantes modernes Wohnkonzept
- ✓ Helle freundliche Apartments
- ✓ Ruhige und hochwertige Atmosphäre
- ✓ Kleine Wohneinheit mit nur 4 Apartments
- ✓ Komfortables & barrierefreies Wohnen
- ✓ Stilvolle moderne Ausstattung
- ✓ Persönliches Wohnen mit Privatsphäre
- ✓ Modern leben mit Sicherheit und Gemeinschaft
- ✓ In allen Apartments befinden sich eine Kochzeile & modernes Bad mit Dusche



Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich eine Tagespflege, die direkt bequem mit dem Aufzug erreichbar ist.

So bleiben Unterstützung, Gemeinschaft und kurze Wege jederzeit möglich — ganz ohne auf selbstständiges Wohnen zu verzichten.

Einkaufsmöglichkeiten, Stadtpark, Wochenmarkt, Friseure und Apotheke befinden sich in unmittelbarer Nähe, alles fußläufig erreichbar.

Eigentümergemeinschaft J. Teichmann/R. Knörnschild • Topfmarkt 2 • 07356 Bad Lobenstein

Sie erreichen uns unter Tel. 01 76 - 63 43 76 55

Objektive Messung von Resilienz

Die Herzfrequenz ist nicht konstant. Der zeitliche Abstand zwischen zwei Herzschlägen variiert minimal

Diese Schwankung nennt man Herzratenvariabilität (HRV). Sie gilt als Marker für die Anpassungsfähigkeit des autonomen Nervensystems.

Eine hohe HRV steht für Flexibilität: Der Organismus kann zwischen Aktivierung und Regeneration wechseln. Chronischer Stress, Schlafmangel oder Entzündungen senken die HRV.

Zahlreiche Studien zeigen Zusammenhänge zwischen niedriger HRV und erhöhtem kardiovaskulärem Risiko. Moderne Wearables ermöglichen alltagstaugliche Messungen. Entscheidend ist jedoch die Interpretation. Einzelwerte sind wenig aussagekräftig. Relevant sind Trends über Wochen.

Therapeutisch wird HRV im Biofeedback eingesetzt. Patienten lernen, durch langsame Atmung und Entspannungstechniken die vagale Aktivität zu steigern. Besonders gut untersucht ist die Resonanzatmung mit etwa sechs Atemzügen pro Minute. Sie synchronisiert Herzrhythmus und Atmung.

HRV ist kein Diagnosetool für Laien. Aber sie kann Motivation schaffen. Wer sieht, dass Schlaf, Bewegung oder Atemübungen messbare Effekte haben, stärkt Selbstwirksamkeit. Sanfte Therapie gewinnt hier an Objektivität. Subjektives Wohlbefinden und physiologische Daten treten in Dialog.



Foto: stock.adobe.com - meeboonstudio

Warum weniger Trinken keine Lösung ist

Harninkontinenz betrifft Millionen Menschen, bleibt jedoch oft tabuisiert. Ein häufiger Fehler ist die Reduktion der Trinkmenge aus Angst vor Harndrang

Physiologisch führt zu geringe Flüssigkeitszufuhr zu konzentriertem Urin. Dieser reizt die Blasenschleimhaut und verstärkt den Harndrang. Zudem verliert die Blasenmuskulatur an Trainingsreiz. Empfohlen werden etwa 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit täglich, abhängig von Körpergewicht und Aktivität. Geeignet sind Wasser und ungesüßte Tees. Stark koffeinhaltige oder alkoholische Getränke können die Blase reizen. Beckenbodentraining ist eine wirksame konservative Maßnahme. Studien zeigen signifikante Verbesserungen bei Belastungsinkontinenz. Wichtig ist korrekte Anleitung, etwa durch Physiotherapie. Auch Gewichtsreduktion kann Symptome lindern. Adipositas erhöht den intraabdominalen Druck und belastet den Beckenboden. Inkontinenz ist behandelbar. Offenheit gegenüber medizinischer Beratung verbessert Lebensqualität deutlich.

Impressum:
Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Telefon: 0 36 77 / 20 50-0
Verlagsleiter: **Mirko Reise**
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: **Anke Neubert**
Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

Augenvorsorge direkt in Schleiz
mirantus HEALTH
Durch das Mirantus Augenmobil.
So bewerten uns unsere Teilnehmer:
5/5: ★★★★★
Ideal für Sie, Ihren Partner und Ihre Eltern.

Terminvereinbarung leicht gemacht:
www.mirantus.com
Zentrale Terminvergabe:
030 232 578 130
Bekannt aus:
Freie Presse OTZ SZ Sächsische Zeitung aerzteblatt.de

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de
WITTICH MEDIEN



10 JAHRE GEMEINSAM FÜR IHRE GESUNDHEIT!

Ein Jahrzehnt voller Bewegung, Sprache und Lebensqualität – das muss gefeiert werden! Das Therapie-Team Thüringen Reha und die Logopädie Syssi Börner laden Sie herzlich ein, unser gemeinsames 10-jähriges Jubiläum zu feiern.
Wir haben unsere Kräfte gebündelt und verwandeln den Platz zwischen unseren Praxen in eine bunte Festmeile um.

Freuen Sie sich auf:

- Unsere Schlemmermeile: Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten und kühle Getränke in entspannter Atmosphäre.
- Wissen & Einblicke: Erleben Sie spannende Infostände rund um die moderne Physiotherapie und Logopädie. Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit und neue Therapieansätze.
- Buntes Programm: Überraschungen, Mitmach-Aktionen und viel Zeit für gute Gespräche.

Therapie-Team
in Gefell & Naila

@therapieteam-tr

Schleizer Straße 49a, Gefell | Dr.-Köhl-Straße 2, Naila

ambulante Reha | Osteopathie
medizinisches Training
Physiotherapie | Ergotherapie
Ernährungsberatung
BGM | Reha-Nachsorge

Suche Häuser
von privat
06625-1820
Immobilien-Sofortkauf.de

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de



Werksverkauf

SOMMER MANN FASHION 1920

Öffnungszeiten:

Mittwoch 10. Juni 2026 12-18 Uhr
Donnerstag 11. Juni 2026 12-18 Uhr

Musterteile in Größe 38

Jacken ▪ Blusen ▪ Shirts ▪ Tops ▪ Hosen ▪ Röcke ▪ Kleider bis Größe 54

Bobengrün Flurstraße 7 95138 Bad Steben Tel.09288 58-0

www.sommermann.de

Zu jeder Zeit selbst gestalten!
Anzeigen ONLINE BUCHEN: wittich.de/familienanzeigen

Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser!
06625-1820

Rohrreinigung Rademacher

Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
Kanal TV - Untersuchung
Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Fahr-dienst
03663/411 97 22

Marina Lippold Görkwitz

Krankenfahrten aller Art:

· Personenbeförderung
· Krankenhausfahrten
· Dialysefahrten
· Fahrten Chemotherapie
· Fahrten Strahlentherapie
· Fahrten Reha/ Kureinrichtungen

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil. ...stark in der Region

• Aufkleber • Broschüren • Flyer • Kalender • Zeitungen
• Banner • Bücher • Plakate • Werbemittel und vieles mehr…



LINUS WITTICH Medien KG · In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau • Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de • www.wittich.de

STAPLER SERVICE JENA

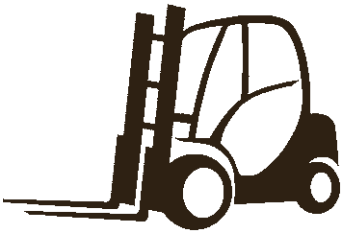
● Service
● Verkauf
● Miete

Im Camisch 28
07768 Kahla
Tel.: 03 64 24 / 14 00 60
www.staplerjena.de
info@staplerjena.de

Gabelstapler-Fahrschule

Samstag, den 13.06.2026
Samstag, den 11.07.2026
Samstag, den 15.08.2026
Samstag, den 19.09.2026

Ansprechpartnerin
Claudia Seidel



Entspannt bleiben mit unserer Energie.



Strom & Gas zum Top-Preis

Jetzt wechseln & Vorteile sichern!

Beim Thema Energie ganz relaxt bleiben? Geht federleicht – mit unseren attraktiven Angeboten, Preisgarantien bis 2029 und tierisch gutem Service. Sichern Sie sich exklusive Vorteile und profitieren Sie von Aktionen und Boni.

Mehr erfahren oder direkt online wechseln.

stadtwerke-jena.de/energie
03641 688-366
kundenservice@stadtwerke-jena.de

stadtwerke energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE



vhs Volkshochschule Saale-Orla-Kreis

Programm
Frühjahr | Sommer
2026

Angebote für Juni/Juli 2026

Alle Kursangebote Ihrer Volkshochschule sind unter **www.vhs-sok.de** buchbar.
Weitere Kurse werden auch im laufenden Semester geplant und veröffentlicht. Schauen Sie deshalb regelmäßig im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises, unter www.vhs-sok.de sowie auf Facebook und Instagram nach zusätzlichen Angeboten.



Wir suchen Sie!

Werden auch Sie Kursleiter/in an Ihrer VHS.
Weitere Informationen und aktuelle Gesuche finden Sie unter www.vhs-sok.de/ihre-vhs/wir-suchen.



Semester Herbst | Winter 2026

Das Team der VHS arbeitet bereits am Programm für das nächste Semester. Semesterstart wird der 14. September sein. Stück für Stück werden alle Kurse unter www.vhs-sok.de verfügbar sein.
Es lohnt sich also ein regelmäßiger Blick auf die VHS-Website.

www.vhs-sok.de

Gesellschaft

Alltag nach 1989/1990 - Jugend im Umbruch?

Kursnr.: 26F1-10106 | Anmeldeschluss: 29.05.2026
Termin: Fr., 29.05.2026, 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Pößneck, Stadtbibliothek Bilke
Kosten: kostenfrei
Leitung: Marco Kruppe / Christian Hermann

Transformation international - Wie erlebten Polen, Ungarn und Ostdeutschland den Wandel nach 1990?

Kursnr.: 26F1-10107 | Anmeldeschluss: 05.06.2026
Termin: Fr., 12.06.2026, 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Pößneck, Stadtbibliothek Bilke
Kosten: kostenfrei
Leitung: Dr. Andreas Braune



Erzählcafe: „Was brauche ich für ein gutes Leben in Schleiz?“

Kursnr.: 26F4-10304 | Anmeldeschluss: 26.06.2026
Termin: Fr., 03.07.2026, 16:00 - 17:30 Uhr
Ort: Schleiz, Stadtbibliothek, Am Schloßpark 1
Kosten: kostenfrei
Leitung: Maria Fronz

Die Saale vor meiner Haustür - Entdecken, Staunen, Forschen!

Kursnr.: 26F4-11001 | Anmeldeschluss: 30.06.2026
Termin: Di., 07.07.2026, 09:00 - 12:00 Uhr
Ort: Treffpunkt: Ziegenrück, Walderlebnispfad
Kosten: kostenfrei
Leitung: Heike Gögelein

Betrug im Internet erkennen

Kursnr.: 26F1-10303 | Anmeldeschluss: 11.06.2026
Termin: Do., 18.06.2026, 15:00 - 16:30 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Nicole Schneider

Wir diskutieren ... Solidarität - Diskriminierung verstehen!

Kursnr.: 26F1-10203 | Anmeldeschluss: 29.05.2026
Termin: Fr., 05.06.2026, 16:00 - 18:30 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Bettina Reinisch

Wir diskutieren ... Feminismus

Kursnr.: 26F4-10204 | Anmeldeschluss: 19.06.2026
Termin: Fr., 26.06.2026, 16:00 - 18:30 Uhr
Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
Kosten: kostenfrei
Leitung: Bettina Reinisch

Kursnr.: 26F1-10204 | Anmeldeschluss: 26.06.2026
Termin: Fr., 03.07.2026, 16:00 - 18:30 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Bettina Reinisch

Kultur

Gemeinsam kreativ! Figuren und Personen zeichnen und malen (Sommerkurs)

Kursnr.: 26F4-20704 | Anmeldeschluss: 06.07.2026
Termin: Mo., ab 13.07.2026, 14:00 - 17:00 Uhr, 2 Tage
Ort: Schleiz, Schlosspark,
Kosten: 24,00 €
Leitung: Anna-Marie Manger

Im Freien Skizzieren und Malen - Urban Sketching in Schleiz

Kursnr.: 26F4-20705 | Anmeldeschluss: 29.06.2026
Termin: Mo., ab 06.07.2026, 14:00 - 17:00 Uhr, 2 Tage
Ort: Schleiz, Schlosspark
Kosten: 24,00 €
Leitung: Anna-Marie Manger

Gesundheit

Lu Jong - ein tibetisches Heilyoga

Kursnr.: 26F1-30105 | Anmeldeschluss: 25.05.2026
Termin: Mo., ab 01.06.2026, 16:00 - 17:30 Uhr, 5 Tage
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: 50,00 €
Leitung: Unja Jung

Anmeldung und Informationen: Pößneck: 03663 488-144 info@vhs-sok.de
Schleiz: 03663 4248282 www.vhs-sok.de

Mehr Energie mit den richtigen Lebensmitteln

Kursnr.: 26F1-30503 | Anmeldeschluss: 28.05.2026
Termin: Do., 04.06.2026, 18:00 - 19:30 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: 10,00 €
Leitung: Ines Maroldt

Sprachen

Gebärdensprache der Gehörlosen - Aufbaukurs II

Kursnr.: 26H1-42801 | Anmeldeschluss 16.09.2026
Termin: Mi., ab 23.09.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 8 Tage
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: 83,60 € (93,20 € bei 7 Personen, 107,60 € bei 6 Personen)
Leitung: Martina Krause

English A1 Conversation - für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - online

Kursnr.: 26F0-40602 | Anmeldeschluss: 09.07.2026
Termin: Do., ab 16.07.2026, 10:45 - 12:15 Uhr, 10 Tage
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: 135,00 €
Leitung: Saskia Weniger

Kursnr.: 26F0-40604 | Anmeldeschluss: 20.07.2026
Termin: Mo., ab 27.07.2026, 18:45 - 20:15 Uhr, 10 Tage
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: 135,00 €
Leitung: Saskia Weniger

English A1 Repetition - Auffrischungskurs für Englisch-Anfänger - online

Kursnr.: 26F0-40601 | Anmeldeschluss: 09.07.2026
Termin: Do., ab 16.07.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, 10 Tage
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: 135,00 €
Leitung: Saskia Weniger

Kursnr.: 26F0-40603 | Anmeldeschluss: 20.07.2026
Termin: Mo., ab 27.07.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 10 Tage
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: 135,00 €
Leitung: Saskia Weniger

Online-Kurse | vhs-wissen-live

Testamente gestalten und Steuern sparen

Kursnr.: 26F0-10304 | Anmeldeschluss: 29.06.2026
Termin: Mo., 06.07.2026, 18:30 - 20:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: 10,00 €
Leitung: Bertram Böhm

Cahokia: Eine präkolumbische indigene Hochkultur in Nordamerika

Kursnr.: 26F0-10108 | Anmeldeschluss: 08.06.2026
Termin: Di., 09.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Michael Hochgeschwender

Kunst im Ohr – Ein Livestream für alle Sinne 2

Kursnr.: 26F0-20605 | Anmeldeschluss: 09.06.2026
Termin: Mi., 10.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Dr. Andrea Weniger / Jochen Meister / Claudia Böhme

Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewussten und die Macht der Intuition

Kursnr.: 26F0-10601 | Anmeldeschluss: 16.06.2026
Termin: Do., 18.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Gerd Gigerenzer

„Zukunft der industriellen Produktion in Deutschland“

Kursnr.: 26F0-50302 | Anmeldeschluss: 22.06.2026
Termin: Di., 23.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Dr. Björn Sautter

Weitere Angebote der Reihe vhs.wissen.live finden Sie unter **www.vhs-sok.de/programm/online-kurse**.

Das vollständige Kursprogramm sowie alle Kursbeschreibungen finden Sie unter **www.vhs-sok.de.**

Engere Abstimmung zur Eindämmung der Jugendkriminalität

Um sich behördenübergreifend enger zu verzahnen und auch jenseits von konkreten Einzelfällen enger abzustimmen, planen das Landratsamt und die Polizeiinspektion Saale-Orla künftig regelmäßige Arbeitstreffen rund um das Thema Jugendkriminalität. Zwar ist weder der gesamte Landkreis ein Hotspot, noch gibt es in den Städten besonders kritische Brennpunkte, doch das Thema ist präsent – und stetig im Wandel, was auch Anpassungen seitens der Polizei, des Jugendamtes und weiterer Akteure erfordert. Ein erster Austausch hierzu fand am 6. Mai bei der Polizeiinspektion Saale-Orla in Schleiz statt.

Ein Trend, der bereits über Jahre zu beobachten ist, betrifft die Zunahme von Straftaten an Schulen und im digitalen Raum. Zudem verlagert sich die Kriminalität allmählich in jüngere Altersgruppen, was die Handhabe dagegen zusätzlich erschwert. In Deutschland beginnt die Strafmündigkeit erst ab einem Alter von 14 Jahren, was bedeutet, dass jüngere Kinder rechtlich als schuldunfähig gelten.

Schnelle Konsequenzen für bleibenden Lerneffekt

Während es bei der „normalen" Kriminalität im Landkreis durchaus ein Gefälle vom bevölkerungsreicheren Norden in den Süden gibt, verteilen sich die Fälle bei Jugendlichen relativ gleichmäßig. Die größte Herausforderung stellen sogenannte „Systemsprenger" dar – schwierige Einzelfälle, die immer wieder in Erscheinung treten und viele Ressourcen von Polizei, Rettungswesen, Justiz und Jugendamt binden.

Eines der Zwischenergebnisse des Arbeitstreffens am 6. Mai war es, einen direkteren Draht zur schnellen Abstimmung vor Ort aufzubauen – auch unter Einbeziehung der Kontaktbereichsbeamten der Polizei, der Ordnungsämter und von Schulsozialarbeitern. Denn die Erfahrung lehrt: Je länger sich mögliche Sanktionen hinziehen, desto stärker verpufft der Lerneffekt. Daher ist es gerade bei Jugendlichen wichtig, dass sie schnell merken, dass ihr (kriminelles) Handeln Konsequenzen hat – je eher, desto besser.

Text: Pressestelle Landratsamt

Saalburg hat nach zehn Jahren wieder einen Einkaufsmarkt

Grund zur Freude für Einheimische und Touristen in Saalburg: Nach fast genau zehn Jahren gibt es im Saalestädtchen endlich wieder einen Einkaufsmarkt. Am Standort des einstigen Treffer-Marktes öffnete am 28. April nach dreimonatiger Renovierungs- und Umbauzeit ein Nahkauf, mit dem nicht nur Anwohnern und Urlaubern ein Versorgungsangebot mit Vollsortiment unterbreitet wird, sondern durch das auch zehn neue Arbeitsplätze entstanden.

Landrat Christian Herrgott und Saalburg-Ebersdorfs Bürgermeister Carsten Hahn zählten zu den ersten Gratulanten, ehe René Scholz (Bildmitte) das symbolische Band zum neuen Einkaufsmarkt in Saalburg durchschnitt und das Geschäft damit offiziell eröffnete.

Text und Foto: Pressestelle Landratsamt



Tag der Landwirtschaft im Saale-Orla-Kreis wird am 7. Juni in Knau gefeiert

Charakteristisch für den Saale-Orla-Kreis ist die enge Verbundenheit seiner Bevölkerung mit der Landwirtschaft. Traditionell und an wechselnden Standorten gefeiert, bietet auch der diesjährige „Tag der Landwirtschaft" allen Interessierten ein buntes Programm, um Einblicke in die regionale Landwirtschaft zu erhalten.

In diesem Jahr laden der Kreisbauernverband Saale-Orla-Kreis und die Agrofarm Knau am Sonntag, 7. Juni, ab 10 Uhr nach Knau ein. Veranstaltungsort ist die Agrofarm Knau eG, An der Bahn 4, 07806 Neustadt an der Orla.

Zu Beginn der Festveranstaltung sorgen die Jagdhornbläser für einen stimmungsvollen Start. Anschließend folgt die Festrede sowie ein landwirtschaftlicher Gastvortrag. Unter dem Titel „Die Digitalisierung und künstliche Intelligenz in der Landwirtschaft" referiert Andreas Dörr, Geschäftsführer der Doerr Agrar. Er gilt als Pionier, wenn es darum geht, traditionelles Ackerbaumanagement mit High-End-Technologie zu verknüpfen.

Am Nachmittag ab 13 Uhr sorgt ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Musik, Tanzvorführungen und Kinderprogrammen für gute Stimmung auf dem Fest. Traditionell bietet ganztägig das Festgelände vielfältige Möglichkeiten sich zu informieren, einzukaufen und zur Kinderfreizeitgestaltung. Tierausstellung, Ausstellung alter und neuer Technik, moderne Forsttechnik, Händlerstraße und bäuerliche Gewerke, Bullriding, Ponyreiten, Landkino und noch vieles mehr erwarten die großen und kleinen Gäste.

Text: Kreisbauernverband Saale-Orla-Kreis

Neuer Revierleiter im Forstrevier Wernburg

Zum 1. April 2026 hat Christian Schmitz die Leitung des Forstreviers Wernburg übernommen. Er folgt damit auf Wilhelm Schlecht.

Christian Schmitz stammt ursprünglich aus Stadtroda und lebt nun in der Nähe von Camburg.

Nach der Schule absolvierte er zunächst eine Forstwirtslehre, danach das Forststudium an der Fachhochschule Erfurt. Im Anschluss führte ihn die Laufbahnausbildung nach Sachsen. 2024 kehrte er zunächst als Forstschutzkoordinator im Forstamt Jena-Holzland zurück, um dann überbrückend im Forschungszentrum Gotha zu arbeiten und nun den Revierdienst in Wernburg antreten zu können.

Das Revier Wernburg war in den vergangenen Jahren stark vom massiven Borkenkäferbefall betroffen. Insbesondere im Hinblick auf Wiederaufforstungsmaßnahmen und Fördermöglichkeiten steht Christian Schmitz Waldbesitzern künftig beratend und unterstützend zur Seite.

Kontakt:
Revier Wernburg
Karl-Liebknecht-Straße 2
07806 Neustadt an der Orla
Sprechzeiten:
Dienstag, 16:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 036481 / 2486
Mobil: 0152 / 07509054
E-Mail: christian.schmitz@forst.thueringen.de

Text und Foto: Forstamt Neustadt



Strukturelles Problem gehört der Vergangenheit an: Jugendherberge Plothen nun auch mit den Öffentlichen erreichbar

Ein strukturelles Problem, das die Jugendherberge in Plothen bereits seit etlichen Jahren begleitete, gehört der Vergangenheit an: die fehlende Anbindung an den ÖPNV. Seit Ende April kann die 167 Betten zählende Einrichtung über das Rufbus-Angebot KomBus Flex auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt angefahren und wieder verlassen werden.

Möglich macht das die Einrichtung einer virtuellen Haltestelle, die als „Plothen, Jugendherberge“ in der Fahrplanauskunft zu finden ist. Anders als der Name es vermuten lässt, sind die virtuellen Haltestellen aber ganz real. Mit ihnen kann man dank der Rufbusse auch an Orten in den öffentlichen Nahverkehr einsteigen, an denen sonst kein Linienbus hält.

Nur wenige Wochen zwischen Idee und Umsetzung

Als die direkt am Hausteich gelegene Jugendherberge nach vorübergehender Schließung zum 1. April wiedereröffnet wurde, hatte Landrat Christian Herrgott betont, dass es das Ziel sei, die mehr als einen Kilometer außerhalb der Ortslage gelegene Einrichtung an das Rufbus-System anzubinden. „Ich freue mich sehr, dass die Umsetzung innerhalb weniger Wochen gelungen ist und möchte allen Beteiligten hierfür herzlich danken. Die Erreichbarkeit per Rufbus ist ein kleiner, aber nicht zu unterschätzender Beitrag zur Weiterentwicklung der Jugendherberge, wovon das Teichgebiet und damit auch unsere gesamte Region profitiert“, so der Landrat.

Weitere virtuelle Haltestellen befinden sind im Saale-Orla-Kreis in Arlas, Brandenstein, Dörflas, Gräfenwarth-Sperrmauer, Lemnitzhammer, Stelzen, Triemsdorf und Venzka. Vorschläge für weitere Haltepunkte nimmt der Zweckverband ÖPNV Saale-Orla unter 03671 / 823 484 bzw. nahverkehr@zv-oepnv.de entgegen.

Deutschlandticket gilt auch im Rufbus-Verkehr

Durch „KomBus Flex“ werden Menschen mit barrierefreien Kleinbussen von (normalen und virtuellen) Haltestellen zum nächsten Linienbus auf einer der Hauptverbindungen und auch wieder zurück gebracht. Die Bestellung muss spätestens zwei Stunden vorab getätigt werden und erfolgt über die KomBus-App oder telefonisch unter 036651 / 170 170. Für die Rufbusse können „normale“ Fahrkarten, aber auch das Deutschlandticket oder andere bestehende Abos genutzt werden. Zuschläge oder gesonderte Tarife gibt es nicht.

Weitere Informationen und Antworten zu häufig gestellten Fragen rund um das Rufbus-System finden Sie unter www.kombus-online.eu im Bereich *Angebote / KomBus Flex*.

Text: Pressestelle Landratsamt

Impressum

Amtsblatt des Saale-Orla-Kreis

Herausgeber: Saale-Orla-Kreis, vertreten durch den Landrat
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Landratsamt Saale-Orla-Kreis, vertreten durch den Landrat
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Saale-Orla-Kreis. Im Bedarfsfall können sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen bzw. abonnieren. Desweiteren besteht die Möglichkeit im Bürgerbüro des Landratsamtes des Saale-Orla-Kreises, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz, Einzelexemplare im beschränkten Umfang abzuholen, bzw. in Amtsblätter Einsicht zu nehmen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

„Schleizer Musiktage“ locken im Juni mit abwechslungsreichem Programm

Das Museum Schloß Burgk und die Stadt Schleiz laden vom 13. Juni bis zum 21. Juni zu den „Schleizer Musiktagen“ ein.

Das Eröffnungskonzert „Burgk klingt“ gestaltet die Musikschule musica visenta aus Schleiz. Am 13. Juni um 14 Uhr bringen die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 6 und 17 Jahren den Kleinen Saal, die Schlosskapelle und den Rittersaal des Schlosses zum Erklingen.

Am Sonntag, 14. Juni, um 17 Uhr findet unter dem Titel „Frieden“ in der Stadtkirche in Schleiz ein gemeinsames Konzert des Chores cantamus deo mit dem Chor der Ehemaligen des Gymnasiums Schleiz und dem Orchester der Musikschule musica visenta statt. Die Leitung übernimmt Stefan Kothner. Zum „Concerto festivo“ mit Orgelmusik aus drei Jahrhunderten laden die Orgelschüler der Musikschule musica visenta am Donnerstag, 18. Juni, um 19 Uhr in die Bergkirche in Schleiz ein.

Das Abschlusswochenende der diesjährigen „Schleizer Musiktage“ steht ganz im Zeichen der Chormusik. Am Samstag, 20. Juni, können Musikliebhaber den Männervolkschor aus Stadtroda sowie den Reichenbacher Männerchor um 17 Uhr im Rittersaal von Schloss Burgk erleben und am Sonntag, 21. Juni, laden der Erfurter Steigerwald-Chor und das convivum musicum Weimar unter der Leitung von Ralf Jorik Schöne zum Chorkonzert „Der lange Atem“ um 15 Uhr ebenfalls in den Rittersaal ein.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen im Rahmen der Schleizer Musiktage ist frei. Um eine Spende für die Künstler wird gebeten.

Text: Pressestelle Landratsamt



Mit neuen Ideen Zukunft bauen: Kreativworkshop stärkt Zusammenarbeit

Ein innovatives Workshop-Format setzte neue Impulse für Austausch und Zusammenarbeit im Saale-Orla-Kreis: Unter dem Titel „Zukunftsbausteine für unseren Landkreis: Lego Serious Play trifft ESF Plus-Sozialstrategie“ kamen Ende April 27 Teilnehmende zusammen, um gemeinsam auf die vergangene Förderphase 2022 - 2025 der ESF Plus-Sozialstrategie im Saale-Orla-Kreis zurückzublicken und zukünftige Herausforderungen aktiv zu gestalten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen einerseits die erreichten Ziele der vorangegangenen Förderphase. Dazu zählen beispielsweise die Etablierung des Pflegestammtisches, die Reaktivierung des runden Tisches Integration oder die Entwicklung bedarfsorientierter Elterninformationen zum Übergang vom Kindergarten in die Grundschule. Andererseits ging es um die Stärkung der Vernetzung zwischen den drei zentralen Handlungsfeldern: chancengerecht aufwachsen (Fokus auf Kinder bis zehn Jahren und deren Familien), chancengerecht ankommen und teilhaben (Fokus auf Menschen mit Migrationshintergrund) sowie chancengerecht altern (Fokus auf Menschen ab ca. 60 Jahren und pflegende Angehörige). Der interdisziplinäre Austausch bot den Teilnehmenden die Möglichkeit, Perspektiven zu verbinden und neue Lösungsansätze zu entwickeln.

Neue Denkansätze und Brücken zwischen verschiedenen Themenfeldern

Unter der Leitung von Simone Rieth von Riethwerk lernten die Teilnehmenden die Methode Lego Serious Play kennen. Dabei handelt es sich um eine Workshop-Variante, bei der Teilnehmende mit Lego-Modellen komplexe Ideen, Herausforderungen und Visionen greifbar machen sollen. Die Methode fördert kreative Lösungsfindung, intensiven Austausch und neue Perspektiven in Organisationen und Netzwerken. Durch spezielle Bauaufträge näherten sich die Teilnehmenden den komplexen Herausforderungen des Landkreises auf eine ungewohnte, aber wirkungsvolle Weise. Dabei entstanden nicht nur anschauliche Modelle, sondern auch neue Denkansätze und „Brücken“ zwischen verschiedenen Themenfeldern und Akteurinnen und Akteuren.



Die Veranstaltung trug dazu bei, die Kommunikationsfähigkeit der Beteiligten zu stärken und innovative Methoden in die strategische Arbeit zu integrieren. Gefördert wurde der Workshop aus Mitteln der Europäischen Union im Rahmen der ESF+ Sozialstrategierichtlinie. Er zeigte eindrucksvoll, wie kreative Ansätze den Dialog fördern und nachhaltige Entwicklungsprozesse unterstützen können.

Text & Foto: Sozialplanung Landratsamt

Amtlicher Teil

Information über die Rechtsverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für die Stadt Schleiz

02/2026 vom 21.04.2026

Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis erlässt auf Grundlage von § 98 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.V.m. § 10 Thüringer Ladenöffnungsgesetz (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBL.S. 541) für die Stadt Schleiz folgende Rechtsverordnung

§ 1

In der Stadt Schleiz dürfen aus nachfolgendem Anlass die Verkaufsstellen zu folgender Zeit geöffnet werden:

- **Sonntag, den 30.08.2026 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr „Blasmusikfest im Zusammenhang mit dem Schleizer Stadtfest“**
- **Sonntag, den 29.11.2026 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr „Schleizer Weihnachtsmarkt“**

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündigung in Kraft.

Schleiz, den 21.04.2026
Im Auftrag
Rauner
Leiter Dezernat
Ordnung, Umwelt und Bildung

Hinweis:
Zuwiderhandlungen gegen diese Rechtsverordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 14 Abs. 1 Pkt. 2 des Thüringer Ladenöffnungsgesetztes und werden entsprechend geahndet. Inhaber von Verkaufsstellen, die von dieser Rechtsverordnung Gebrauch machen, sind im Falle der Beschäftigung von Arbeitnehmern an einem Sonn- und Feiertag verpflichtet, die Bestimmungen des § 12 Thüringer Ladenöffnungsgesetz bzw. der §§ 3, 11 und 16 des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) zu beachten.

Information über die Rechtsverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für die Stadt Neustadt an der Orla

03/2026 vom 11.05.2026

Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis erlässt auf Grundlage von § 98 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.V.m. § 10 Thüringer Ladenöffnungsgesetz (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBL.S. 541) für die Stadt Neustadt an der Orla folgende Rechtsverordnung

§ 1

In der Stadt Neustadt an der Orla dürfen aus nachfolgendem Anlass die Verkaufsstellen zu folgender Zeit geöffnet werden:

- **Sonntag, den 21.06.2026 von 11:00 Uhr - 17:00 Uhr „Brunnenfest BORNQUAS“**

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündigung in Kraft.

Schleiz, den 11.05.2026
Im Auftrag
Finsel
Sachgebietsleiterin
Amt für Ordnung und Verkehr

Hinweis:
Zuwiderhandlungen gegen diese Rechtsverordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 14 Abs. 1 Pkt. 2 des Thüringer Ladenöffnungsgesetztes und werden entsprechend geahndet. Inhaber von Verkaufsstellen, die von dieser Rechtsverordnung Gebrauch machen, sind im Falle der Beschäftigung von Arbeitnehmern an einem Sonn- und Feiertag verpflichtet, die Bestimmungen des § 12 Thüringer Ladenöffnungsgesetz bzw. der §§ 3, 11 und 16 des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) zu beachten.

Information zur Haushaltssatzung des Zweckverbandes Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth für das Jahr 2026

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth hat in ihrer Sitzung am 23.03.2026 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2026 beschlossen.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth für das Haushaltsjahr 2026 wurde durch die Regierung von Oberfranken im Oberfränkischen Amtsblatt Nr. 9/2026 vom 28. April 2026 amtlich bekannt gemacht.

Bekanntmachung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Saale-Orla

Die nächste Zweckverbandsversammlung des ZV ÖPNV Saale-Orla findet

am Donnerstag, den 4. Juni 2026, um 17.00 Uhr im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Großer Sitzungssaal, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld,

statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Bestätigung des Protokolls der Zweckverbandsversammlung vom 04.12.2025
2. Aufhebung des Beschlusses Nr. 13/2025 zum Finanzplan 2025–2029
3. Beschluss zum Finanzplan 2025–2029
4. Kurzbericht zur Einführung von KomBus Flex
5. Beratung und Beschluss zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2026+
6. Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

gez.
Bernhard Schmidt
Verbandsvorsitzender



Lupenreine Beratung. Wir finden für Sie die beste Baufinanzierung!

Sparkassen-Baufinanzierung.

Aus über 300 Angeboten verschiedener Sparkassen und Banken finden wir schnell und einfach eine passende, maßgeschneiderte Baufinanzierung – ganz nach Ihren Bedürfnissen.
Jetzt informieren:
www.ksk-saale-orla.de/baufinanzierung

Weil's um mehr als Geld geht.

Kreissparkasse Saale-Orla